

LUTHERSTADT EISLEBEN



AMTSBLATT



AMTLICHE MITTEILUNGEN DER LUTHERSTADT EISLEBEN

mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hedersleben,
Helfta, Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach,
Schmalzerode, Unterrißdorf, Volkstedt und Wolfersode



Luthergedenkstätten
in Eisleben
Welterbe seit 1996

Jahrgang 33

Lutherstadt Eisleben

Nummer 4

26. April 2023

26. EISLEBER Frühlingswiese

mit Gewerbeschau
www.eisleber-fruehlingswiese.de



Stadtwerke
Lutherstadt
Eisleben GmbH

28.04.-01.05.2023



THEATER EISLEBEN LUTHERSTADT

Theaterkasse und Besucherservice | Bucherstraße 14
Telefon: 03475 602070 | Fax: 03475 6678030
Mail: kartenservice-eisleben.de | www.theater-eisleben.de

Mi 3.05. 9.30 Uhr | Foyerbühne | ZUM LETZTEN MAL!
Freie Wahl von Esther Rölz ab 14 Jahren

Fr 5.05. 19.30 Uhr | Foyerbühne
Die Golden Boys von der Baustelle
Musical Text: Peter Blaikner | Musik: Peter Blaikner, Cosi M. Goehlert | Mitarbeit: Petra Gasperl

Sa 6.05. 19.30 Uhr | Große Bühne | Gastspiel
Die Zirkusprinzessin
Operette in 3 Akten von Emmerich Kálmán | Text von Julius Brammer und Alfred Grünwald - Kooperationsprojekt des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen und der Landesbühnen Sachsen

Di 9.05. 9.30 Uhr | Große Bühne
Rapunzel geht los!
von Katrin Lange, Komödie für Kinder nach Grimm ab 5 Jahren

Sa 13.05. 19.30 Uhr | Große Bühne
Barfuß im Park (Barefoot in the Park)
von Neil Simon, Deutsch von Jessica Higgins
So, 14.05. 15.00 Uhr | Große Bühne | Gastspiel
Ich brauche keine Millionen
Eine Marika-Rökk-Revue mit Antje Kahn & Tanzkapelle Julischka

Di, 16.05. 10.00 Uhr | Große Bühne | Theater in den Ferien und für Familien
Dachs und Eichhorn – die Meisterschnüffler
Kinderstück von Susanne Lütje ab 5 Jahren

Fr 20.05. 19.30 Uhr | Große Bühne
ANGEBOT DES MONATS Stückeinführung 19.00 Uhr | Rang
Kabale und Liebe
Ein bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller

Sa 21.05. 19.30 Uhr | Große Bühne | Gastspiel
Ein Sommernachtstraum
Oper von Benjamin Britten | Libretto nach William Shakespeare, eingerichtet von Benjamin Britten und Peter Pears | Inszenierung des Nordharzer Städtetheaters

27.05. 19.30 Uhr | Theatergarten
Die Golden Boys von der Baustelle
Musical
Text: Peter Blaikner | Musik: Peter Blaikner, Cosi M. Goehlert | Mitarbeit: Petra Gasperl

Änderungen vorbehalten!

Wir gratulieren im Monat Mai 2023 sehr herzlich

Jubiläen im Mai 2023

In der Lutherstadt Eisleben mit Ihren Ortsteilen

Diamantene Hochzeit (60. Ehejubiläum)

Nach 60 Jahren kann die Ehe nichts mehr angreifen, sie ist unzerstörbar geworden.

Eheleute Rita und Harald Hubert
Eheleute Helga und Günter Voigt

Goldene Hochzeit (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen. Manche Ehepaare wechseln neue Ringe.

Eheleute Helga und Stefan König
Eheleute Margitta und Klaus-Jürgen Schrader
Eheleute Ursula und Bernd Eschke
Eheleute Renate und Lutz Schöffner
Eheleute Brigitte und Manfred Sauder

zum 101. Geburtstag

Herr Wolfgang Bärenroth

zum 95. Geburtstag

Frau Irma Lehmann

zum 90. Geburtstag

Herr Norbert Hoffmann
Frau Johanna Frank
Frau Elisabeth Preylowski
Frau Ruth Maroska
Herr Horst Zwinkau
Herr Heinz Senkel
Herr Harry Zierdt

zum 85. Geburtstag

Frau Rosemarie Böhm
Herr Ralf Meyer
Frau Juliane Schröder
Frau Ingrid Schreiber
Herr Wilfried Ströde
Frau Sigrid Weber
Frau Karla Kretschmann
Frau Elfriede Klemm
Frau Renate Vycichlo
Frau Renate Fuhr
Frau Eva-Maria Haase

zum 80. Geburtstag

Herr Erwin Herklotz
Herr Hans-Jürgen Ehricht
Herr Klaus-Detlef Przybylski
Herr Dieter Voß
Herr Heinz Kind
Frau Marlis Ohme
Herr Waldemar Waldeck
Frau Doris Bargenda

zum 75. Geburtstag

Frau Heidelore Weidenhagen
Frau Ursula Ziegler
Herr Hans-Dieter Putzas

zum 70. Geburtstag

Frau Stephanie Thiele
Frau Gisela Tauber
Frau Monika Barthelmann
Frau Martina Kroh
Frau Gundula Fleischer
Frau Marion Türpe
Herr Michael Voigt
Frau Marion Fröhner
Frau Bärbel Fiech
Herr Ronald Hundt
Herr Klaus Landau



Veranstaltungen in der Lutherstadt Eisleben und Umgebung

Blutspenden

Sa. 29.04. | 11:00 - 14:00 Uhr | Amtshof, OT Hedersleben, Lawekestraße 4
 Di. 16.05 | 15:00 - 19:00 Uhr | Feuerwehrgerätehaus, Freiwillige Feuerwehr Eisleben, Breiter Weg 105

Flohmarkt

So. 30.04. | 10:00 Uhr | Flohmarkt in den Höfen der Rammstorstraße 5,7 & 57, Lutherstadt Eisleben

Tag der offenen Tür

So. 30.04. | 10.30 Uhr | Tag der offenen Tür und Tanz in den Mai, Freiwillige Feuerwehr Helfta, Hauptstraße 46

Eisleber Frühlingslauf

So. 7.05. | 09.00 Uhr | Eisleber Frühlingslauf, Sportplatz SSV Eisleben, Wiesenweg -
 Online Anmeldung: <https://portal.run-timing.de/622/registration>

Blumen- und Pflanzenmarkt

Sa. 06.05. | 08:00 - 13:00 Uhr | Marktplatz der Lutherstadt Eisleben

Tag der offenen Tür

Sa. 06.05. | 14:00 - 16:00 Uhr | Landschule Osterhausen | Allstedter Straße 3

Kaffeeklatsch in der Stadtbibliothek - alles über den heißgeliebten Kaffee

Mi. 10.05. | 15:00 Uhr | Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben, Sangerhäuser Straße/ Katharinenstift

Tag der Städtebauförderung

Sa. 13.05 | 10:00 - 13:00 Uhr | Rundgang durch die Innenstadt - Treffpunkt Klosterplatz nahe der St. Gertudis Kirche

männer 2023

Mi. 17.05. | 16:00 - 18.00 Uhr | Lesung und Ausstellung im Katharinenstift (ehem. Markthalle)
 Es liest Dr. Christian Schaarschmidt aus seinem Buch: „Da gab es immer noch ein Hintertürchen“

Tag der Türme

Sa. 20.05. | 09.00 Uhr | Treffpunkt zum Rundgang an der katholische Kirche St. Gertrud, Klosterplatz

Schwimmabzeichentag

So. 21.05. | 09:00 - 18:00 Uhr | Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben, Friedensstraße

OT Wolferode

Mo. 01.05. | 09.30 Uhr | Historischer Dorfrundgang - Treffpunkt, Vereinshaus des Heimatvereins, Kunstbergstraße

So. 14.05. | 10:00 Uhr | Wanderung durch die Holzmarken

OT Hedersleben

Sa. 10.06. | 10:00 Uhr | Wir putzen im Ort - jeder vor seinen Haustür | Grillen nach getaner Arbeit auf dem Amtshof

Konzert der Gefühle

Mi. 24.05. | Ronny Weiland | DECKERT'S HOTEL | Lutherstadt Eisleben, Kloster Helfta - Lindenstraße 13

Vorschau

02.06. - 4.06. | Schützenfest des Schützenvereins GSV Rohnetal **Osterhausen** e.V. - Bornstedter Straße ehem. Freibad

01.07 | 20.00 Uhr | Rock auf dem Amtshof in **OT Hedersleben**, Lawekestraße 4, Silent Four - Die junge Newcomer Band aus der Region

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Lutherstadt Eisleben

Beschlüsse der Ausschüsse

Seite 3

Bekanntmachungen anderer Dienststellen und Zweckverbände

Festsetzung zum besonderen Haushalt des EB Kita

Seite 4

Bekanntmachung anderer Dienststellen und Zweckverbände

Planfeststellungsverfahren Bauvorhaben 740-m-Netz Bahnhof Röblingen

Seite 5

Bekanntmachung der Verwaltung

Öffnungszeiten SG Gewerbe / Wohngeld Änderung!

Seite 6

Bürgerdialog mit dem Bürgermeister

Seite 6

Sitzungstermine

Seite 6

Sitzung Sozialausschuss vom 08.03.2023

SOZ17/18/2023

Genehmigung der Niederschrift vom 30.01.2023

Raismeser Straße, Hauptstraße/Ecke Sonnenweg, Erdebörner Weg und Unterrißdorfer Straße
 (Kreuzungsbereich Richtung Eisleben Stadt)

Sitzung Stadtentwicklungsausschuss vom 27.03.2023

STE37/45/2023

Genehmigung der Niederschrift vom 23.01.2023

HEL13/24/2023

Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2023

Ortschaftsrat OT Rothenschirnbach vom 15.03.2023

ROT/32/2023

Genehmigung der Niederschrift vom 08.02.2023

Ortschaftsrat OT Helfta vom 13.03.2023

HEL13/22/23

Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Ortschaftsrat OTWolferode vom 22.03.2023

WOL/37/2023

Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2023

HEL13/23/23

Der Ortschaftsrat beschließt die Aufstellung von insgesamt vier Ortstafeln für die Ortschaft "Helfta" an den Standorten:

Ortschaftsrat OT Hedersleben vom 29.03.2023**HED/33/2023**

Genehmigung der Niederschrift vom 01.02.2023

HED/34/2023

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Hedersleben beschließt folgende Verteilung der Zuschüsse an Vereine für das Jahr 2022 laut Gebietsänderungsvereinbarung:

Verein	Antrag vom / Posteingang	Beantragte Höhe des Zuschusses	Festgelegte Höhe des Zuschusses
Verein zur Förderung der FFOberrißdorf	03.01.2023	1.320,00 EUR	870,00 EUR
Heimat- u. Kulturverein	24.11.2022	4.300,00 EUR	3.860,00 EUR
Kirchbauverein	06.12.2022	2.900,00 EUR	2.700,00 EUR
Förderverein der FF Hedersleben „Laweke“	27.12.2022	500,00 EUR	500,00 EUR
Gesamt		9.020,00 EUR	7.930,00 EUR

Ortschaftsrat OT Polleben vom 30.03.2023**POL/34/2023**

Genehmigung der Niederschrift vom 23.02.2023

POL/35/2023

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Polleben beschließt folgende Verteilung der Zuschüsse an Vereine für das Jahr 2023 laut Gebietsänderungsvereinbarung:

Verein	Antrag vom / Posteingang	Beantragte Höhe des Zuschusses	Festgelegte Höhe des Zuschusses
Förderverein Stephanuskirche		1.000,00 EUR	650,00 EUR
Volkssolidarität	18.11.2022	350,00 EUR	150,00 EUR
Reit- und Fahrverein	05.12.2022	150,00 EUR	120,00 EUR
Förderverein zum Erhalt der Bockwindmühle	16.12.2022	2.449,00 EUR	2.000,00 EUR
Heimatverein	08.12.2022	1.000,00 EUR	800,00 EUR
SV Rot-Weiß 1923	12.01.2023	5.000,00 EUR	3.000,00 EUR
Landfrauen	15.03.2023	100,00 EUR	50,00 EUR
Förderverein FFw		3.000,00 EUR	1.500,00 EUR
Gesamt		13.049,00 EUR	8.270,00 EUR

Bekanntmachung kommunaler Unternehmen**Festsetzung zum besonderen Haushaltsplan des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Beschluss-Nr. 23/577/23)**

Aufgrund des § 121 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz - KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit geltenden Fassung beschließt der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben in seiner Sitzung am 07.03.2023 den besonderen Haushaltsplan des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben für die Haushaltsjahre 2023/2024 mit folgenden Festsetzungen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird



Lfd. Nr.	Plan	2023 in Euro	2024 in Euro
1.	im Ergebnisplan mit dem a) Gesamtbetrag der Erträge auf b) Gesamtbetrag Aufwendungen auf	6.630.100 6.630.100	6.869.200 6.869.200
2.	im Finanzplan mit dem a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	6.503.000 6.418.200 99.000 99.000 0 95.800	6.744.500 6.666.400 50.000 50.000 0 82.000

Bekanntmachung anderer Dienststellen und Zweckverbände

Bekanntmachung über die Auslegung zum Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben 740-m-Netz Bahnhof Röblingen, einschl. Neubau ESTW Teutschenthal und Röblingen sowie tangierende Maßnahmen (Geschäftszeichen: 631ppw/008-2021#055)

Das Vorhaben hat die Herstellung eines 740 m langen Gleises im Bahnhof Röblingen am See, einschließlich Neubau eines elektronisches Stellwerks (ESTW) in den Bahnhöfen Röblingen und Teutschenthal sowie tangierende Maßnahmen zum Gegenstand.

Das Eisenbahn-Bundesamt führt auf Antrag der DB Netz AG (Vorhabenträgerin), vom 20.12.2021 für das genannte Bauvorhaben das Anhörungsverfahren nach § 73 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) durch. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Städten bzw. Gemeinden Röblingen, Teutschenthal und Lutherstadt Eisleben beansprucht. In der Lutherstadt Eisleben belegene Wohngrundstücke bzw. deren Bewohner werden lediglich durch bauzeitliche Immissionen gemäß Unterlage 17 berührt. Für das Vorhaben wurde mit verfahrensleitender Verfügung vom 19.12.2022 festgestellt, dass nach §§ 5 ff. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) keine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) mit den entscheidungserheblichen Unterlagen liegt in der Zeit vom 03.05.2023 bis einschließlich 02.06.2023 (einen Monat) in der Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben – Bauamt (Adresse: Klosterstraße 23 in 06295 Lutherstadt Eisleben), Raum 10 während der folgenden Zeiten

am Montag von 08:30 bis 12:00 Uhr
am Dienstag von 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
am Mittwoch nach Vereinbarung
am Donnerstag von 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
am Freitag nach Vereinbarung

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Zeitgleich werden diese Bekanntmachung und die zur Einsicht ausgelegten Planunterlagen auch auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes <https://www.eba.bund.de/anhoerung> zugänglich gemacht.

- Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann gemäß § 73 Abs. 4 VwVfG bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist - bis einschließlich 16.06.2023 - beim Eisenbahn-Bundesamt, oder bei der oben genannten Stadtverwaltung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben. Nach Ablauf der genannten Frist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 18 Abs. 1 Satz 3 AEG in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG). Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.
- Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird nicht beansprucht.

Der besondere Haushaltsplan des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben enthält keine Bestandteile, die der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht bedürfen. Mit Schreiben vom 30.03.2023 - AZ: 15.12.61.005.004 - hat die Kommunalaufsicht die formelle Rechtmäßigkeit des Beschlusses über die Festsetzungen des besonderen Haushaltsplanes des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben bestätigt und von einer Beanstandung abgesehen.

Gemäß 102 Abs. 2 KVG LSA werden hiermit die Festsetzungen zum besonderen Haushaltsplan des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben öffentlich bekannt gemacht und Hinweise zur Auslegung bekannt gegeben.

Der besondere Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt in der Zeit vom 02.05.2023 bis 09.05.2023 in der Stadtverwaltung, Markt 1 Rathaus, 06295 Lutherstadt Eisleben, im Beteiligungsmanagement

Mo., Mi., Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Die. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Interessenten, die während der Auslegungszeit Einsicht in den besonderen Haushaltsplan nehmen möchten, bitten wir vorab mit uns unter der Telefon-Nr. 03475-655143 oder -142 einen Termin zu vereinbaren.

Lutherstadt Eisleben, 13.04.2023

Carsten Staub
Bürgermeister



3. Das Eisenbahn-Bundesamt kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 1 AEG). Weiterhin kann das Eisenbahn-Bundesamt anstelle einer mündlichen Erörterung eine Online-Konsultation durchführen (§ 5 Abs. 1, 2 PlanSiG). Findet ein Erörterungstermin oder eine Online-Konsultation statt, werden diese ortsüblich und auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten des Eisenbahn-Bundesamtes zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Eisenbahn-Bundesamt entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes an tritt die Veränderungssperre nach § 19 Abs. 1 AEG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt der Vorhabenträgerin ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).
8. Nähere Hinweise zum Datenschutz in Planfeststellungsverfahren siehe unter <https://www.eba.bund.de/datenschutzhinweise>.

Bekanntmachung der Verwaltung

Das Sachgebiet Gewerbe / Wohngeld schränkt bis auf Widerruf die Öffnungszeiten ein.

Um eine optimale und zügige Bearbeitung der zahlreichen Anträge zu gewährleisten gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
 Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr | 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr | 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
 Freitag geschlossen

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Bürger im Dialog mit dem Bürgermeister

Die nächste Bürgersprechstunde findet am 04. 05. 2023, 16.00 - 17.00 Uhr in der Malzscheune, Bahnhofstraße 32 statt.

Voranmeldungen unter 03475 / 655-101 oder 102

Termine/Sitzungen 2023

Stadtrat der Lutherstadt Eisleben

18.00 Uhr Malzscheune/Bahnhofstraße 32
 09.05.2023 | 04.07.2023 | 10.10.2023 | 05.12.2023

Hauptausschuss der Lutherstadt Eisleben

18.00 Uhr Malzscheune/Bahnhofstraße 32
 13.06.2023 | 05.09.2023 | 07.11.2023

Das Bürgerzentrum und die Stadtbibliothek der Lutherstadt

Eisleben haben für Sie an folgenden Samstagen geöffnet:
 06.05.2023 | 03.06.2023 | 01.07.2023 | 05.08.2023 | 02.09.2023
 07.10.2023 | 04.11.2023 | 02.12.2023

Eventuell erforderliche Änderungen der Öffnungszeiten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Geöffnet ist jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Änderungen möglich!

18.04.2023
(Datum)

(Unterschrift Stadtverwaltung)
 Carsten Staub
 Bürgermeister



Stellenausschreibungen der Lutherstadt Eisleben

Die aktuellen Stellenausschreibungen sind auf der Homepage der Lutherstadt Eisleben unter:
www.eisleben.eu - Rathaus bürgernah veröffentlicht.

Ausschreibungen zur Veräußerung von Grundstücken und Immobilien der Lutherstadt Eisleben



Die aktuellen Ausschreibungen sind auf der Homepage der Lutherstadt Eisleben unter: www.eisleben.eu veröffentlicht.

Die Ortsfeuerwehren der Lutherstadt Eisleben bieten eine attraktive Freizeitgestaltung

KOMM ZU UNS

Kontakt: Sascha Lischewski - 03475 / 655-320
sascha.lischewski@lutherstadt-eisleben.de



Tag der Städtebauförderung 2023

„Tag der Städtebauförderung“ am 13. Mai 2023

In diesem Jahr nimmt die Lutherstadt Eisleben erneut am „Tag der Städtebauförderung“ teil. An diesem Tag werden wieder aktuelle Projekte der Lutherstadt Eisleben, die unter anderem durch Städtebaufördermittel finanziert wurden, vorstellen und gemeinsam mit den Bürgern Stadtentwicklung erleben.

Ziel soll es sein, die Bürgerbeteiligung zu stärken und kommunale Projekte der Städtebauförderung der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Bauministeriums, der Länder, des Deutschen Städtetages sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Die Lutherstadt Eisleben möchte an diesem Tag Projekte vorstellen, die mit Hilfe von Mitteln des Städtebaulichen Denkmalschutzes, des Stadtumbau-Ost und des Förderprogramms Lebendige Zentren finanziert wurden.

Programmablauf:

- 10 Uhr Eröffnung „Tag der Städtebauförderung“ durch den Bürgermeister – Treffpunkt: Klosterstraße an der Einmündung zum Klosterplatz nahe der St. Gertrudis Kirche
- Vorstellung des Planungsstands bezüglich des Parkplatzes Klosterstraße im Bereich Pulvergasse
- Begehung der Nicolaistraße mit Informationen zum aktuellen Stand der Straßenausbaumaßnahme
- Erläuterungen zu der Baumaßnahme in der Nußbreite
- Besichtigung des Spielplatzes am Hainbuchenweg mit den noch vorgenommenen Ergänzungen
- Erläuterungen zum Brückenneubau über die „Böse Sieben“ in der Grabenstraße
- Ende des Rundgangs im Hof der ehemaligen Grabenschule (Grabenstraße/Bäckergasse). Das denkmalgeschützte Schulgebäude soll als Bürgerrathaus der Lutherstadt Eisleben entwickelt werden. Gemeinsames Ausklingen des Tags der Städtebauförderung mit anregenden Gesprächen.

Interessierte sind herzlichst eingeladen!

Redaktion

Längst vergessene Eisleber Persönlichkeiten Eislebens Seminardirektoren

Friedrich Martin

Friedrich Martin wurde am 12.11.1843 in Kassel geboren.

Er studierte in Marburg, Erlangen und Berlin Theologie.

Seine erste Theologieprüfung legte er 1864 ab.

1866 trat er seine erste Lehrerstelle an einer Mädchen-

Privatschule in Kassel an. Hier war er bis 1868 tätig.

Im Jahr 1867 folgte die Rektorenprüfung und 1868 dann die zweite Theologieprüfung.

Von 1868 bis 1869 studiert er in Genf und Paris die französische Sprache.

Nach Beendigung des Studiums kehrte er nach Kassel zurück.

Hier bekam er eine Anstellung als Lehrer an der städtischen höheren Mädchenschule. Aber sein Aufenthalt hier war nicht von langer Dauer.

Bereits 1872 übernahm er in Homburg eine Stelle als Seminarlehrer.

1876 wurde er erster Lehrer am Seminar in Bunzlau.

1884 verschlug es ihn an das Seminar nach Eisleben. Er wurde Seminardirektor. In dieser Funktion war er bis 1896 tätig.

Am 23.12.1896 wurde er nach Merseburg versetzt und zum zum Regierungs- und Schulrat befördert. Wie lange er sich in Merseburg aufgehalten hat, ist nicht bekannt. Was allerdings belegt ist, er ging später in seine Heimatstadt Kassel zurück und wurde dort Regierungsrat.

Mit seiner „Schulgrammatik der deutschen Sprache“ machte er sich einen Namen. Dieses Werk war ein lehrreiches Hilfsmittel für den Deutschunterricht in Seminaren.



Zu seinem Privatleben ist uns leider nichts bekannt.

Friedrich Martin verstarb am 25.11.1920 in Kassel.

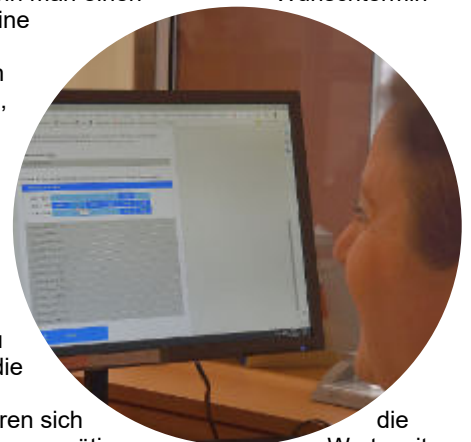
Gabriele Weise

FA f. Medien u. Info.-Dienste/FR Archiv

Wunschtermine können online reserviert werden

Seit Anfang März steht den Bürgerinnen und Bürgern der Lutherstadt ein weiterer Service online zur Verfügung. Wenn man wegen eines neuen Passes oder mit einem anderen Anliegen zum Einwohnermeldeamt in der Sangerhäuser Straße 12/13 muss, dann kann man einen Wunschtermin bereits im Voraus online vereinbaren.

Einfach gesagt, einen Termin „im Netzwerk“, also quasi von jedem Ort aus vereinbaren. Das ist nun nicht die Welle, aber immerhin ein weiterer Schritt, um seinen Alltag zu planen und besser zu strukturieren. Durch die Nutzung der Online-Terminvergabe ersparen sich Bürgerinnen und Bürger unnötige



die Wartezeiten im Einwohnermeldeamt der Lutherstadt.

Alles, was man dazu braucht, sind der Zugang zum Internet und ein dazugehöriges Endgerät, wie Computer, Tablet oder Smartphone und eine E-Mail Adresse. Es reicht aber auch aus, einfach den Sohn oder Enkel damit zu beauftragen.

Die Lutherstadt Eisleben nutzt für diesen Service das Terminvergabesystem „TEVIS“, welches über den Internetauftritt der Lutherstadt Eisleben (www.eisleben.eu) mit der Schaltfläche „TERMINE ONLINE VEREINBAREN“ aktivieren kann.

Mit der Adresse: <https://termine-reservieren.de/termine/eisleben/> ist die Terminvergabe ebenfalls zu erreichen.

Weiter geht es in fünf übersichtlich gegliederten Schritten. In diesen Schritten müssen nun das Anliegen, der Wunschtermin, Name, Wohnort und eine E-Mail Adresse eingegeben werden. Bis zum Versenden einer E-Mail erhält man weiterhin wichtige rechtliche Hinweise, bspw., welche Unterlagen zum Termin mitgebracht werden müssen und welche Kosten für die Leistung entstehen.

Insgesamt kann man derzeit aus 27 Leistungen des Einwohnermeldeamtes auswählen.

Die Terminbuchung ist dem Anliegen entsprechend vier Wochen im Voraus möglich. Weitere nützliche Informationen zum gewählten Anliegen sind direkt auf der städtischen Internetseite

hinterlegt. Der Antragsteller (Inhaber der E-Mail-Adresse) erhält in wenigen Minuten per E-Mail eine Terminbestätigung, welche ebenfalls den Link zur Verwaltungsleistung enthält. Diese Bestätigungsmail bietet zudem die Möglichkeit, den Termin online zu stornieren, falls mal etwas dazwischenkommt. Zukünftig werden neben dem Einwohnermeldeamt auch Termine für andere Verwaltungsleistungen, bis hin zum Termin beim Bürgermeister, möglich sein.

„Mit dem neuen Service ist die Digitalisierung von Verwaltungsleistungen in der Lutherstadt Eisleben einen weiteren Schritt vorangekommen. Selbstverständlich können im Einwohnermeldeamt Wunschtermine auch weiterhin persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Weiterhin kann natürlich auch ohne Termin das Einwohnermeldeamt besucht werden. Diese Termine können dann evtl. mit etwas Wartezeit verbunden sein, aber wir werden niemanden abweisen“, betont Bürgermeister Carsten Staub.



Es besteht die Möglichkeit, noch vor Ort einen Online-Termin, wenn dies möglich ist, zu vereinbaren. Einfach die genannten Adressen aufrufen oder den QR Code an der Eingangstür scannen und den Termin vereinbaren. Bei einem Stadtbummel oder einem Besuch im Café, vergeht die Zeit bis zum Termin wie im Flug. Hinweis: Das Terminvergabesystem bietet zusätzlich die Möglichkeit, die KFZ-Zulassungsstelle des Landkreises Mansfeld-Südharz auszuwählen.

Viel Spaß beim Termin vereinbaren.

Und die Stadtbibliothek?

Im Januar haben wir uns im Rahmen von „Neustart Kultur“ für das Projekt „Wiederbegegnung“ beworben und jetzt die Zusage dafür erhalten.



Wir können nun drei Autorenlesungen für Kinder durchführen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Namen der Autoren verraten wir schon mal: es sind Simone Veenstra, Andreas Hüging und Joachim Massanek.

Alle drei sind sehr erfolgreiche Kinder- und Jugendbuchautoren, auf die wir uns sehr freuen.

Frühjahr bedeutet für uns Bibliothekseinführungszeit. In den nächsten Wochen sind wieder alle Grundschulen der Lutherstadt Eisleben in der Stadtbibliothek zu Gast. Den Kindern wird spielerisch erklärt, wie so eine Bibliothek funktioniert.

Bitte füllen Sie die Unterlagen, die Ihre Kinder über die Schule erhalten haben, aus. Unterstützen Sie Ihren Nachwuchs bei dem Entdecken der Medienwelt in der Stadtbibliothek.

Aufmerksam machen möchten wir auch wieder auf die stattfindenden Veranstaltungen.

Am 06.05. sind wieder alle kleinen Forscher aufgerufen, uns zu besuchen. Wir starten um 10.00 Uhr in die Welt der Optik. Freut euch auf viele spannende Experimente.

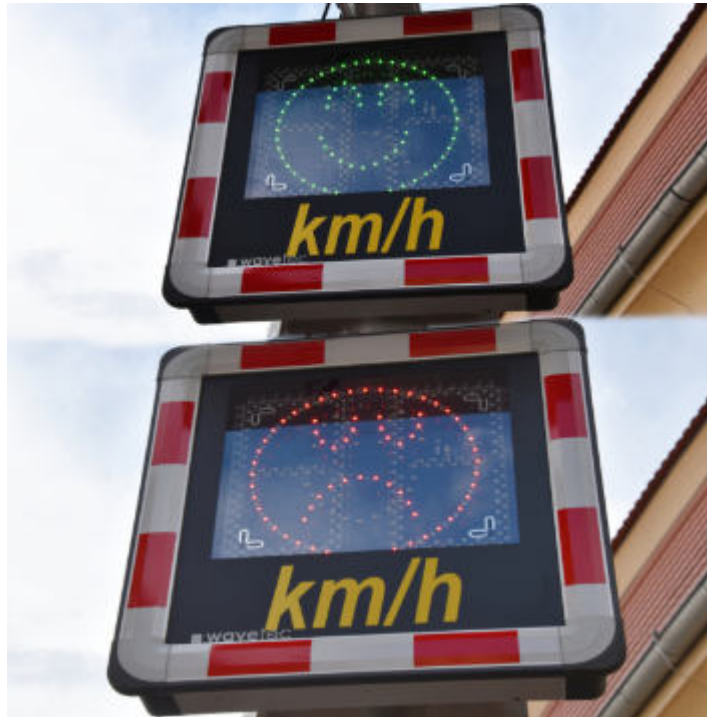
Für die Großen gibt es am 10.05. eine Veranstaltung. Hier starten wir zu einer ungewöhnlichen Zeit. Beginn ist schon 15.00 Uhr. Erklärung hierfür: die Veranstaltung trägt den Namen „Kaffeeklatsch“.

Erfahren Sie mehr über den Kaffee, seine Geschichte und genießen Sie das Getränk natürlich auch mit dem dazugehörigen Stück Kuchen.

Schau mal wieder in die Stadtbibliothek.

Bremst Smiley Raser aus?

Wer in der Lutherstadt Eisleben die Katharinenstraße in



Richtung Hohetorstraße mit dem Auto entlang fährt, dem werden in Höhe der Sekundarschule Katharinenstraße im Wechsel die Geschwindigkeit und ein Smiley angezeigt. Die Tafel zeigt jedem vorbeifahrenden Autofahrer in Sekundenbruchteilen, was der Tacho „geschlagen“ hat. Fährt er schneller als erlaubt, zeigt die Anzeige am Straßenrand einen traurigen, roten Smiley. Fährt der Fahrer dagegen vorbildlich, lächelt das Gesicht auf der Tafel grün. Knöllchen oder Bußgelder werden durch die Messung nicht ausgelöst. Allerdings werden die Geschwindigkeiten der Vorbeifahrenden anonymisiert gespeichert. Diese Daten liefern der Stadt wertvolle Hinweise zur weiteren Verbesserung der Verkehrssicherheit an der jeweiligen Messstelle. Seit Donnerstag, d. 30.3.2023 ist die Tafel, das sogenannte Dialog-Display, bereits an einem Pfosten angebracht und in der Erprobung.

„Die Tafel wurde dort angebracht, weil wir hier durch den Schulbetrieb ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis haben und wir in der Vergangenheit beobachtet haben, dass auch trotz der Beschilderung mit überhöhten Geschwindigkeiten gefahren worden ist“, erklärt Norbert Schulze, Leiter Zentrale Dienste/ Ordnung und Sicherheit.

Bisher wurde dieser Bereich, in der Zeit von 7-15 Uhr, mit Tempo 30 ausgeschildert. Nun sind die Smileys zusätzlich dazugekommen, die auf diese Geschwindigkeit geeicht sind.

Wer Tempo 30 einhält, der wird mit einem grünen lachenden Smiley belohnt. Wer zu schnell fährt, wird mit einem traurigen roten Smiley abgestraft.

Daher auch der Name, die Displays treten sozusagen in einen Dialog mit den Autofahrern.

Warum nun noch zusätzlich diese Displays? Grund dafür ist paradoxerweise, dass die Displays tatsächlich Wirkung zeigen und die gefahrenen Geschwindigkeiten abnehmen. Dennoch, konkrete Studien zur Wirksamkeit sind nicht bekannt, aber



Aber, und das ist Boeland–Wiegand wichtig zu sagen: „Wir behandeln hier die Auswirkungen und schaffen Linderung, wichtig ist mir auch, darauf hinzuweisen, dass wie überall Vorsorge besser ist als Heilen. Mit einer gesunden, ausgewogenen Ernährung, regelmäßig Sport und Entspannungsübungen können Krankheiten und Beschwerden vermieden werden“. Neben der medizinischen Betreuung erhalten die Kunden in der Praxis auch Tipps für den Alltag. Dass die Leiden vielschichtig sind, kann man am Leistungsspektrum der Praxis ablesen. Nach einer umfangreichen Anamnese bietet das Team u.a. Hühneraugenentfernung, Druck- und Reibungsschutz, entfernen von Hornhaut und Druckstellen, Warzenbehandlung, Behandlung von eingewachsenen Nägeln, Nagelschnitt, Behandlung von eingerollten und verdickten Nägeln, Nagelpilz, des Diabetischen Fußsyndroms, Fußmassagen bis hin zu Hausbesuchen und eine Beratung für das richtige Schuhwerk und Hautpflege an.

bereits kurz nach der Installation konnte man beobachten, dass sich durch die Tafel die Geschwindigkeit reduziert wurde. Hintergrund dürften zum einen eine soziale Kontrolle, andererseits aber auch eine Motivation der Autofahrer sein, einen grünen Smiley zu erreichen.

Untersuchungen haben ergeben, je nach Ort reduzierten diese Displays die Durchschnittsgeschwindigkeit. Zusätzlich verringert sich der prozentuale Anteil der Fahrer, die zu schnell fahren. Deutlich wurde dabei, dass sich während der Untersuchung bei den Dialog-Displays keine Gewöhnungseffekte zeigten. Eine Schwachstelle der Dialog-Displays ist jedoch, dass ihr Effekt nicht von Dauer ist. Werden sie wieder abgebaut, kehren die Verkehrsteilnehmer zu ihrem ursprünglichen Verhalten zurück, ergaben die Untersuchungen.

Bisher hat die Lutherstadt Eisleben eine Tafel installiert, geht es nach den Wünschen von Schulze dann könnte er sich drei weitere Standorte vorstellen. „Das berühmte Etwas zwischen Daumen und Zeigefinger, gibt uns hier die Geschwindigkeit“; so der Leiter Zentrale Dienste/Ordnung und Sicherheit. Ob man speziell diese Tafeln nur mehrere Wochen an dem Standort belässt und dann wechselt, das werden die Auswertungen in den nächsten Wochen und Monaten zeigen. Da auch hier die Umleitung, auf Grund des Ausbaus der Fußbreite, entlangführt, ist es vorerst nicht beabsichtigt, den Standort zu wechseln.

Ob dem Dialog-Display ein Blitzler folgt, wohl eher nicht. Dafür müssten noch weitere Messungen durchgeführt werden, auf denen verkehrsrechtliche Maßnahmen begründet werden können. Bis dahin können die Autofahrer in der Katharinenstraße weiter fleißig grüne Smileys sammeln. Und die Schüler können nun hoffentlich mit rücksichtsvollen Verkehrsteilnehmern rechnen.



Wie wünschen Frau Boeland-Wiegand weiterhin viel Erfolg und zufriedene Kunden.

Einen Frühlingsstrauß fürs Jubiläum **Herzlichen Glückwunsch für 10jähriges Jubiläum**

Es ist für Bürgermeister Carsten Staub eine Herzenssache, Unternehmen oder Gewerbetreibende zu ihrem Jubiläum persönlich zu beglückwünschen.

Seit nunmehr 10 Jahren ist das medizinische Fußheilzentrum von Kirsten Boeland–Wiegand in der Lutherstadt Eisleben am Start.

Die Glückwünsche nahm Frau Boeland-Wiegand sichtlich gerührt entgegen.

Das Team um Frau Boeland–Wiegand, welches aus acht Mitarbeiterinnen besteht, hat es sich zur Aufgabe gemacht ihren Kunden, sprichwörtlich, den Gang durchs Leben zu erleichtern. Sie pflegen die Füße von der Zehenspitze bis zur Ferse, hier legt man seine Füße in die Hände von Profis. Bei vielen Fußleiden kann die Podologin/Medizinische Fußpflegerin helfen und mit einer zielgerichteten Behandlung den Gang zum Chirurgen hinauszögern oder gar vermeiden, ohne dass man dabei Lebensqualität einbüßen muss.

Die staatlich anerkannte Podologin/Medizinische Fußpflegerin kennt ganz genau die Fußleiden von Männern und Frauen. Ob es sich um ein entspannendes Fußbad, eine sorgfältige Pédicure, eventuell vorhandene schmerzhaft Hornhautverdickungen - wie Hühneraugen und Schwielen handelt, in der Praxis steht man mit Rat und Tat zur Seite.

Kids gestalten die Zukunft

Am 25. April ist der Tag des Baumes, der deutschlandweit in diesem Jahr zum 71. Mal gefeiert wird.

Gemeinsam mit dem Bürgermeister der Lutherstadt Eisleben, Carsten Staub, dem Mitglied der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Peter Edel und den Vorarbeitern "Park und Grün", Kerstin Ströfer und Jan Röthling, pflanzten die Kinder des Montessori-Kinderhauses St. Marien in Helfta am 17.04.2023 den Baum des Jahres 2023. In diesem Jahr ist es die „Moor-Birke“ (*Betula pubescens*).

„Bäume sind ein Zeichen für das Leben. Sie sind in der Erde tief verwurzelt und weit verzweigt. Wir möchten den Kindern mit dieser Aktion Naturverbundenheit beibringen und ein Zeichen für die Zukunft setzen“, so der Bürgermeister. Seit mehreren Jahren wird hier am Federmarkt der Baum des Jahres gepflanzt. „Diese Pflanzaktionen sind sehr wichtig, denn sie tragen dazu bei, dass Kinder nicht nur wissen, wie ein Baum aussieht, sondern dass sie auch mal einen Baum pflanzen dürfen“, betonte Peter Edel.

Es wird wohl nur wenige geben, die eine Birke nicht sofort erkennen. Zu einzigartig, zu auffällig und schön sind ihre glatten, weithin sichtbaren weißen Rindenpartien und ihre lichte, frischgrüne Laubkrone. Sie ist ein Sinnbild des Frühlings.



Zum Ausschmücken aller kirchlichen Festtage in dieser Jahreszeit – Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam – werden gern Birken genommen. Auch der noch heute in vielen mitteleuropäischen Ortschaften alljährlich aufgestellte Maibaum oder der beim Richtfest in den Dachstuhl gestellte Richtbaum, ist häufig eine Birke. Das natürliche Verbreitungsgebiet der Moor-Birke umspannt fast den halben Globus. Es reicht von Süd-Grönland über Island und Nordeuropa bis nach Ostsibirien hinein. Obwohl also eher ein Baum der Taiga, so ist sie durchaus auch im milderen Klima südlich dieser nordischen Wälder zu Hause. Ihre Stärke steckt tatsächlich in ihrer ungewöhnlich hohen Kältetoleranz.

Mit Spaten und Schaufel schaufelten die Kids fleißig Erde an den Wurzelballen. Danach sorgten sie mit ihren kleinen Gießkannen dafür, dass das Bäumchen auch genügend Wasser am neuen Standort bekam. Wie jedes Jahr war es ein besonderer Tag für die Kids. Gemeinsam mit den Erzieherinnen und der Leiterin des Montessori-Kinderhauses, Josefin Wedler, wurde diese Aktion mit Liedern begleitet. Freude pur sah man in den Augen der Kids, wenn man ihnen beim Pflanzen zuschaute.

Seit Anfang der 2000er Jahre wird die Gemeinschaftsaktion der Lutherstadt Eisleben und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald jährlich im April durchgeführt. Der Bauhof der Lutherstadt sponsert einen Baum, der am Federmarkt gepflanzt wird. Seinen Ursprung hat der "Tag des Baumes" in Amerika. Der Journalist Julius Sterling Morton beantragte bei der Regierung von Nebraska die „Arbor Day – Resolution“. In Deutschland gibt es den "Tag des Baumes" seit 1952, als der damalige Bundespräsident Theodor Heuss und der Präsident der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Bundesminister Robert Lehr, im Bonner Hofgarten einen Ahorn pflanzten, um auf die Bedeutung des Waldes für die Menschen und die Wirtschaft aufmerksam zu machen. Mittlerweile gilt der Tag als einer der größten Mitmachaktionen im Baum- und Waldschutz. In diesem Jahr hat Bundesumweltministerin Steffi Lemke die Schirmherrschaft für den Tag des Baumes 2023 übernommen und pflanzt am 25. April eine Moorbirke am SDW-Naturschutzturm in Hohen Neuendorf. Birkenarten eignen sich in der modernen Forstwirtschaft hervorragend als sogenannter Vorwald auf größeren Kahlflächen, beispielsweise nach Stürmen oder Borkenkäferschäden. Sind die Birken einige Jahre alt, bieten sie den nachfolgenden Baumarten Schutz gegen Frost oder Wind und verhindern eine zu starke Vergrasung des Waldbodens. Da die sehr leichten Birkensamen mit dem Wind weit verbreitet werden und ein einzelner Baum pro Jahr bis zu 16 Millionen Samen produzieren kann, werden Freiflächen oft rasch besiedelt.

Am Helftaer Federmarkt kann man mittlerweile schon einige Baumarten bestaunen, wie z.B. eine Winter-Linde, eine Lärche

oder auch einen schon recht stattlichen Wild - Apfel. Kleine Hinweisschilder geben genau Auskunft über die gepflanzte Sorte.

Sie möchten Baumpate werden? Bei Interesse wenden Sie sich an den Eigenbetrieb Betriebshof der Lutherstadt Eisleben, hier werden Sie beraten und der Ort abgestimmt. Den Betriebshof erreichen Sie unter 03475 655 522.



Frühlingswiese mit vollem Programm

Vom 28. April bis 01. Mai findet die Eisleber Frühlingswiese auf einer Fläche von 30.000 m² statt. Mit einem Besucherrekord vom letzten Jahr im Rücken, ist die Frühlingswiese bereits seit Monaten in einer Qualität ausgebucht, die ihresgleichen sucht. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Besuchern, weil das steigende Publikumsinteresse die Hauptursache für das gestiegene Anbieterinteresse ist. Wir wünschen Ihnen einen schönen und angenehmen Aufenthalt auf der diesjährigen Frühlingswiese.

Öffnungszeiten

Freitag, den 28.04.	von 15.00 Uhr bis 23.00 Uhr*
Sonnabend, den 29.04.	von 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr*
Sonntag, den 30.04.	von 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr*
Montag, den 01.05.	von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr*.

*Die Gewerbeschau »Reforma« schließt täglich um 18.00 Uhr.

Schausteller

Unübersehbar und Highlight der Frühlingswiese sind die Geschäfte der Schausteller. Hier können wir mittlerweile auf eine Qualität zurückgreifen, die dem Wiesenmarkt im September ebenbürtig ist. Nur die Quantität, also der Umfang und die Menge, reichen da nicht heran. Unserem Belegungsplan können Sie entnehmen, welche Geschäfte in diesem Jahr zur Frühlingswiese zu Gast sein werden. Neben 6 Fahrgeschäften, die erstmals auf der Frühlingswiese vertreten sind, gesellen sich noch eine Vielzahl an Geschäften, die ein schönes Volksfest ausmachen. Von Schießhallen über alle Arten von manuellen und mechanischen Geschicklichkeitsspielen, bis hin zur Verlosung. **Ein Großteil der Besucher nutzt aber nicht nur die Fahr- und Spielgeschäfte, sondern auch die**

Kulinarische Vielfalt

Was darf's sein? Duftende Baumstriezel, holländische Poffertjes mit diversen Beilagen, Churros mit vielerlei Toppings, frisch gebackene Waffeln mit Füllung nach Wunsch, Kräppelchen und Quarkbällchen, Puddingtaschen und Spritzkuchen, Sahnetorten und Blechkuchen, Crêpes von zuckersüß-beschwipst bis herzhaft-pikant, das leckere Eis wie Sahne - Streicheis von Wurm, Lebkuchenherzen, Liebesäpfel, gebrannte Mandeln, Nüsse und Kerne, kandierte, glasierte und schokolierete Früchte und Obstspieße, Zuckerwatte, röstfrisches Popcorn, Bubble-Tea, Slush- und Softeis.

Dazu gesellen sich das Original Schinderhannes - Steakhaus, Fleischspieße Spezial aus Schweine-, Rind- und Putenfleisch vom Lavasteingrill, Thüringer Röster, Spezialitäten frisch vom Grill und aus der Pfanne, wie Kassler mit Sauerkraut, Pfannengyros, Bouletten, Bratkartoffeln mit Sülze, gebratene Champignons, Blumenkohl und Maiskolben, außerdem findet man Leberbrötchen mit viel Zwiebeln oder Kartoffelsalat mit Schweine- oder Geflügelleber, XXL-Pommes aus frischen Kartoffeln mit über 30 Soßen, dazu würzige Currywurst. Ebenso zu haben Französischer Schafskäse gebacken im Fladenbrot, frisches Knobi-Brot wahlweise mit Tomate-Lauch-Schinken-Sauerrahm- oder Mozzarella-Belag, gebackene Käsespieße, Camembert- oder Mozzarella-Stäbchen, Käsespätzle, Käsesuppe, Käsebockwurst.



Es gibt ein reichhaltiges Fischangebot, ob exotisch mit Krabben, Shrimps oder Calamares, gebackenen heißen Bratfisch oder heiße Scholle im Brötchen, klassische Fischbrötchen mit Echtlachs, Rollmops, Matjes oder Bismarckhering, Fischburger, finnischen Flammfisch über offenem Buchenfeuer gegrillt, sowie englische Fish & Chips, ebenso Süßkartoffelchips und Twister.

Auch die Kehlen der Besucher werden nicht trocken bleiben, dafür sorgen einige gut sortierte Bierstände mit frischen Fassbieren, zudem Früchtebowlen, Cocktails, Weine, Sekt, Longdrinks, natürlich auch die beliebten Kaffeespezialitäten, alkoholfreie Erfrischungsgetränke u.v.a.m. Na, zu viel versprochen?

Händler

Nicht leicht fiel die Auswahl aus der Vielzahl von Bewerbungen für den ambulanten Handel in diesem Jahr. 20 Händler überzeugten mit ihren Produkten die Jury. Auf einer Strecke von 150 Frontmetern präsentieren sie handgefertigte Keramik für Innen und Außen, die neuesten Trends bei Smartphone-Accessoires, edle Schmuckstücke aus Edelstahl und Kristall. Glasdesign, ungarische Kessel, Kinderkleidung mit frechen Sprüchen, Spielsachen aller Art und die allzeit beliebten Ballons werden angeboten.

Lebensmittel wie polnische und ungarische Köstlichkeiten, selbst hergestellte Süßigkeiten wie Bonbons, Zuckerstangen und Lutscher sowie Marzipan, Pfefferminzplatten, französisches Nougat, türkischen Honig und gebrannte Nüsse gibt es zu kaufen. Natürlich dürfen die beliebten Marktschreier mit Kuchen-, Käse- und Wurstspezialitäten nicht fehlen.

Gewerbeschau „Reforma“

In diesem Jahr präsentieren sich 25 Aussteller und versprechen aktive und innovative Vorführungen zu den Themen Handwerk, Wohnen, Bildung und Hobby. Neu sind u.a. vollelektrische Multifunktionselektrofahrzeuge für Nutz- und Landtechnik sowie Baumaschinen aller Art. Auch die Bundeswehr wird neben zahlreichen neuen Firmen auf der „Reforma“ als Aussteller vertreten sein.

Das ist jedoch nur ein Teil des gesamten breiten Messespektrums. Bei der diesjährigen regionalen Messe in der Lutherstadt Eisleben werden das heimische Handwerk und Dienstleistungsbetriebe, Beratungsstellen, Verbände und Organisationen ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen. Von der Finanzierung und Planung bis zur Fertigstellung finden Sie alles für Ihr perfektes Zuhause.

Aber auch Informationen zur Sicherheit und Prävention von der Polizei, Unterstützung bei Pflege und Betreuung von Angehörigen oder Beratung durch unseren regionalen Energieversorger und unser Wohnungsbauunternehmen – diese stehen Ihnen mit Rat und Tat wie gewohnt zur Seite. Lassen Sie sich inspirieren, beraten und begeistern, täglich bis 18.00 Uhr!

Musikfeuerwerk am 30. April um 22 Uhr

Der Feuerwerker Mark Schmidt von der Firma MSK Pyrotec Wettin präsentiert uns für die Eisleber Frühlingswiese eine 100%ig komplett neue Show, die extra dafür arrangiert und programmiert wurde. Das musiksynchrone Feuerwerk, unterlegt mit einer Musikkombination aus Schlager, Pop und einem Festivalfinale, soll dabei mit einigen neuen Highlights am Sternenhimmel funkeln. Das wird ein aufregendes Feuerwerk, welches am 30. April um 22.00 Uhr stattfindet.



Mansfelder Meisterschaften der Waldarbeiter Sachsen-Anhalt am 28. und 29. April

Die Waldarbeitsmeisterschaften zur Frühlingswiese sind schon was Besonderes! An diesen zwei Tagen trifft sich ein erlesenes Starterfeld, um in 5 Disziplinen von Fällung, Kettenwechsel, Kombinationschnitt, Präzisionschnitt bis Entastung, die besten Waldarbeiter zu ermitteln.

Hubschrauberrundflüge am 29. und 30. April

Samstag und Sonntag finden Hubschrauberrundflüge direkt am Festgelände statt. Täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr besteht dazu die Möglichkeit. Ein Flug hat eine Dauer von 8 bis 10 Minuten. 2 Personen müssen pro Start mitfliegen, 3 Personen können maximal gleichzeitig abheben.

Wiesi-in-Action

Mit jeder Frühlingswiese beginnt auch wieder die alljährliche Wiesi-in-Action-Saison. Das Maskottchen des Eisleber Wiesenmarktes gibt es mittlerweile über 60-mal in Form von lebensgroßen Standfiguren in unterschiedlichen Farben und Anzugsordnungen, je nach Belieben der Eigentümer. Die meisten davon begrüßen das Publikum am Eingang der Frühlingswiese. Dieses beeindruckende Fotomotiv gibt es nur einmal im Jahr! Nach der Frühlingswiese wechseln die Figuren ihren Standort in das Stadtgebiet, wo sie noch bis Ende Oktober verweilen, bevor es wieder zurück ins Winterquartier geht.

Wiesi, das Maskottchen des Eisleber Wiesenmarktes

können Sie jetzt auch für Ihre Feierlichkeiten buchen (wenn es der Terminkalender erlaubt) ... Als einzigartige Überraschung, als Highlight der besonderen Art, mit einem Wiesi-Auftritt bieten Sie Ihren Gästen etwas ganz Besonderes. Sehr gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Angebot. Kontaktieren Sie uns unter Tel. 03475/ 633 975.

Wiesi ist täglich von 15.00 bis 16.00 Uhr auf der Frühlingswiese anzutreffen und steht für Foto's und Streicheleinheiten für die Kleinen und Großen bereit.

Anreise mit dem Pkw/ Krad

Alle individuell Anreisenden mit Pkw oder Krad sollten unbedingt die ausgeschilderten Parkplätze für die Frühlingswiese nutzen. Dabei bieten wir Ihnen direkte Parkplätze am Veranstaltungsgelände an. Die Parkgebühr beträgt auf diesen Flächen pro PKW 5,00 € und pro Krad 2,00 €.

Nutzen Sie auch die Angebote, die Eisleber Frühlingswiese mit dem Bus oder der Bahn anzusteuern!

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.eisleber-fruehlingswiese.de





Manege Frei



Herausgeber und Redaktion:

Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben
Wiesenweg 01 | 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 - 63 39 70 | info@wiesenmarkt.de

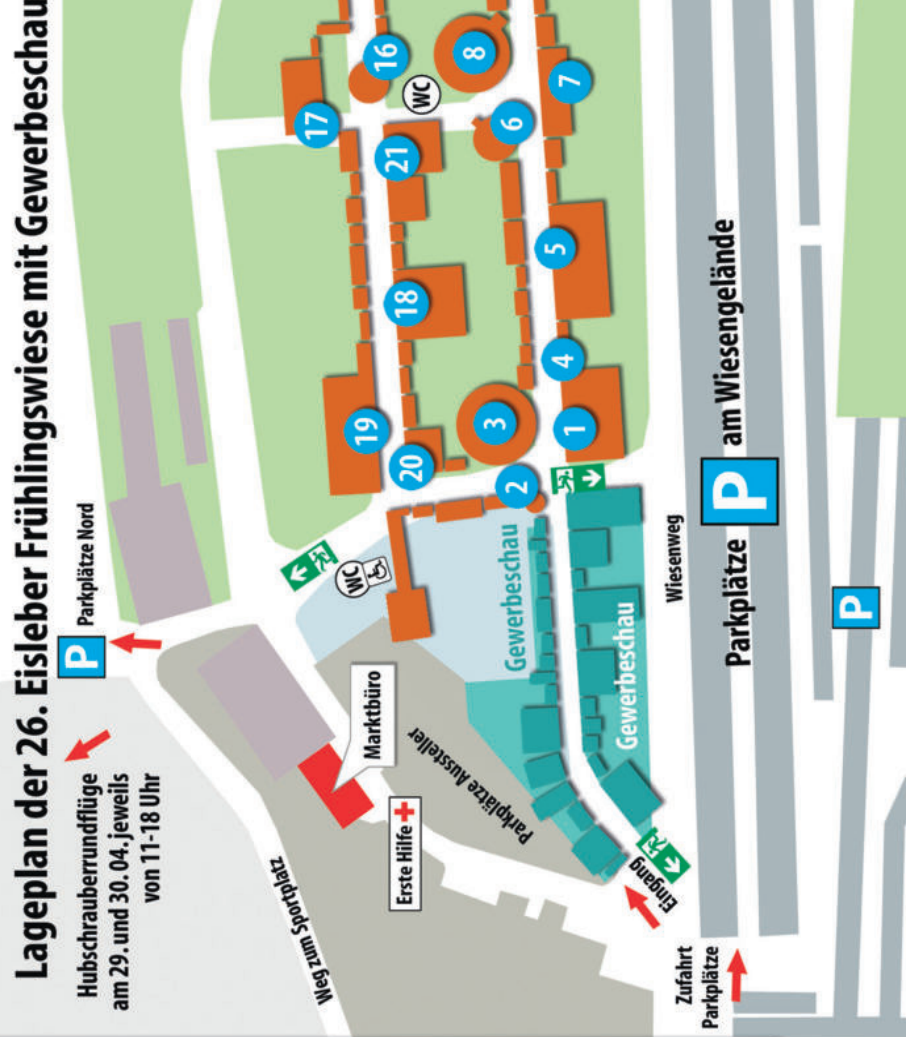


Stadtwerke
Lutherstadt
Eisleben GmbH

Lageplan der 26. Eisleber Frühlingswiese mit Gewerbeschau Reforma auf einen Blick

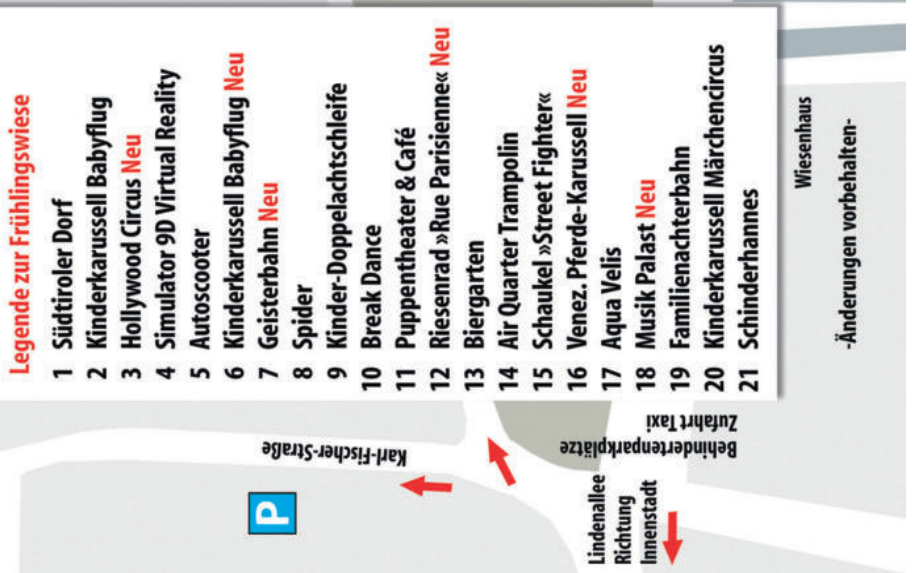
Musikfeuerwerk
30. April um 22 Uhr

Waldarbeitermeisterschaften
28. und 29. April



Legende zur Frühlingswiese

- 1 Südtiroler Dorf
- 2 Kinderkarussell Babyflug
- 3 Hollywod Circus **Neu**
- 4 Simulator 9D Virtual Reality
- 5 Autoscooter
- 6 Kinderkarussell Babyflug **Neu**
- 7 Geisterbahn **Neu**
- 8 Spider
- 9 Kinder-Doppelachtschleife
- 10 Break Dance
- 11 Puppentheater & Café
- 12 Riesenrad »Rue Parisienne« **Neu**
- 13 Biergarten
- 14 Air Quarter Trampolin
- 15 Schaukel »Street Fighter«
- 16 Venez. Pferde-Karussell **Neu**
- 17 Aqua Velis
- 18 Musik Palast **Neu**
- 19 Familienachterbahn
- 20 Kinderkarussell Märchencircus
- 21 Schinderhannes



-Änderungen vorbehalten-

**Aufruf****Internationaler Tag des Ehrenamtes am
5. Dezember 2023**

Lutherstadt Eisleben bittet um Vorschläge für Ehrungen. Wer ehrenamtlich tätig ist, leistet unter Zurückstellung der eigenen Belange unschätzbar viel für das gemeinschaftliche Leben in unserer Stadt. In vielen Bereichen ist das ehrenamtliche Engagement das Fundament, auf dem die Hilfe für Benachteiligte, aber auch das gemeinschaftliche Zusammenleben ruht. Das Ehrenamt stärkt das soziale Zusammenleben und ist ein unbedingt nachahmenswertes Vorbild. Die Lutherstadt Eisleben möchte in diesem Jahr wieder Dank sagen und bürgerschaftlich engagierte Bürgerinnen und Bürger ehren. Es handelt sich hierbei um eine Ehrung durch den Bürgermeister und die Vorsitzende des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben für herausragendes, beispielhaftes und sich nachhaltig und positiv auf die Entwicklung im Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben auswirkendes Engagement. Die Lutherstadt Eisleben sucht aus diesem Grunde gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern besonders „bürgerschaftlich Engagierte“, die besondere Verdienste

- im karitativen, sozialen, kulturellen, kirchlichen Bereich,
- im Natur-, Tier-, Umwelt- und Landschaftsschutz,
- in der freien Jugendarbeit, in der Migrationsarbeit, in Sportvereinen und Selbsthilfegruppen,
- in sonstigen (gemeinnützigen) Vereinen und sonstigen Bereichen geleistet haben.

Der besondere Verdienst kann auch in der Durchführung eines außergewöhnlichen Projektes oder einer anderen zeitlich begrenzten ehrenamtlichen Leistung bestehen. Auch das freiwillige Engagement welches das überregionale Ansehen der Lutherstadt Eisleben erheblich fördert, kann herausragende Verdienste begründen.

Bitte senden Sie bis zum 14. Oktober 2023 schriftlich Ihre Vorschläge an die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Kultur der Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben.

Zu beachten ist hierbei, dass pro Person bzw. Institution höchstens zwei Vorschläge eingereicht werden. Die Stadt bittet bei den Vorschlägen um folgende Mindestangaben:

1. Name, Anschrift und Telefonnummer des Vorschlagenden
2. Name, Anschrift und Telefonnummer derjenigen/desjenigen, die/der vorgeschlagen wird
3. Dauer, Art sowie kurze Beschreibung der in der Lutherstadt Eisleben und in ihren Ortschaften ehrenamtlich ausgeführten Tätigkeit
4. Eventuell vorhandene herausragende Leistungen, die mit dieser Tätigkeit in Zusammenhang stehen.

Folgende Voraussetzungen sind dabei bitte zu beachten:

- Die ehrenamtliche Tätigkeit sollte mindestens 2 Jahre, rückwirkend ab Einreichungsdatum, ausgeübt worden sein.
- Die ehrenamtliche Tätigkeit muss in der Lutherstadt Eisleben oder in den Ortschaften der Lutherstadt Eisleben ausgeübt worden sein bzw. werden. Dabei können auch Personen geehrt werden, die selbst nicht in der Lutherstadt Eisleben wohnen.
- Kommunalpolitikerinnen und -politiker sind von dieser Ehrung ausgenommen.
- Die Vorschläge werden per Brief zu folgender Anschrift erbeten:

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Kultur
Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben

Persönlich bitte ich Sie weiterhin um Vorschläge, wenn Sie besonders in der zurückliegenden Zeit Hilfe bei der Bewältigung der Pandemie erfahren haben. In diesem Fall bedarf es keiner großen Begründung, schreiben Sie einfach oder schildern Sie Ihr Erlebtes den Mitarbeitern der Stabsstelle. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich durch Sie Menschen kennenlernen darf, die sich um andere Menschen kümmern und gerade in diesen besonderen Zeiten Hilfe anbieten, mit der man nicht gerechnet hat.

Sie erreichen die Stabsstelle unter Telefonnummer: 03475 655 600 oder unter: kulturamt@lutherstadt-eisleben.de.

Carsten Staub
Bürgermeister

**Redaktionsschluss und Erscheinungsdatum
des Amtsblattes im Jahr 2023**

Änderungen möglich!

Bitte informieren Sie sich unter: eisleben.eu / Rathausbürgernah/Amtsblatt.

Die o.g. Termine benennen den Redaktionsschluss für die Pressestelle der Lutherstadt Eisleben. Da es bestimmte Fertigungszeiten für das Amtsblatt gibt und damit diese auch pünktlich zugestellt werden können, sind Nachreichungen nach diesem Termin generell nicht möglich!

Wir bitten auch im Jahr 2023 darum, dass die Zusarbeiten für Veröffentlichungen wenn möglich per E-Mail oder auf einen anderen Datenträger erfolgen. Die Texte liefern Sie bitte im pdf-Format, Sonderzeichen bitte immer ausschreiben. Bilder und Logos niemals in den Text einbinden - immer getrennt - im jpg-Format, PDF beifügen, die Auflösung sollte mindestens 300 dpi mit einer Größe von min. 1024 x 768 pixel (quer) betragen. Achten Sie bei den Bildern auf gute Qualität. Fotos als Papiausdruck oder Ablichtung sind nicht verwertbar.

Die Redaktion behält sich vor den Inhalt der Beiträge zu kürzen. Nicht alle eingesandten Bilder können veröffentlicht werden, eine Auswahl trifft die Redaktion.

Bitte haben Sie dafür Verständnis. Vielen Dank!
Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
5/2023	17.05.2023	31.05.2023
6/2023	15.06.2023	28.06.2023
7/2023	13.07.2023	26.07.2023
8/2023	17.08.2023	30.08.2023
9/2023	14.09.2023	27.09.2023
10/2023	12.10.2023	25.10.2023
11/2023	16.11.2023	29.11.2023
12/2023	07.12.2023	20.12.2023

Öffentlichkeitsarbeit

06295 Lutherstadt Eisleben, Markt 1

Tel.: 03475 / 655 - 141 | Fax: 03475 / 655 - 655

e-mail: maik.knothe@lutherstadt-eisleben.de

Amtsblatt Lutherstadt Eisleben
 Amtliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben mit den Ortschaften Bischofode, Burgdorf, Hederleben, Heßla, Osterhausen, Polleben, Rothenschimbach, Schmalzarode, Unterlißdorf, Volkstadt und Wolfarode

- Herausgeber:
 Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
 PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,
 Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33
 Internet: www.lutherstadt-eisleben.de,
 E-Mail: presse@lutherstadt-eisleben.de Erscheinungsweise:
 Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
 Redaktion: Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/Kultur der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben, Telefon: 0 34 75/6 55 141

- Verlag und Druck:
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (03535) 4 89-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
 LINUS WITTICH Medien KG,
 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

30 Jahre Ahnert in Rothenschirnbach

Mit einer Bauschlosserei hat alles angefangen 30 Jahre sind es mehr als wert, dass man sie besonders ehrt. Das gilt für Geburts- und Hochzeitstage und erst recht für Firmenjubiläen. Denn es gehört schon etwas mehr dazu, will man sich heute am Markt bewähren und halten. Und die zwei Jahre Corona-Pandemie haben so manches mittelständische Unternehmen in die wirtschaftlichen Knie gezwungen. Nicht so die Ahnert Metallbau & Schwimmbadtechnik UG & Co KG aus dem Eisleber Ortsteil Rothenschirnbach. Das Familienunternehmen, das am 1. März 1991 als Bauschlosserei begann, 1997 dann die Schwimmbadsparte aufgenommen hat und seit Ende der 90er Jahre im Gewerbegebiet in Rothenschirnbach ansässig ist, feierte bereits 2021 sein 30-jähriges Jubiläum. Das heißt, die Feier war geplant – allein die Pandemie machte dieser einen Strich durch die Rechnung. Aber, aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Und, so wurde in diesem Jahr – am 1. April 2023 – mit einem Frühlingsfest nach gefeiert. Bürgermeister Carsten Staub besuchte gemeinsam mit Kathrin Gantz von der Stabsstelle Wirtschaft / Schule / Jugend / Sport und Fördermittelkoordination jüngst das Familienunternehmen, das am Standort in Rothenschirnbach sieben Angestellte beschäftigt. Im Namen der Stadtverwaltung Eisleben gratulierten sie auf das Allerherzlichste und überreichten Blumengrüße sowie eine Jubiläumsurkunde. Im Gespräch mit Familie Ahnert erfuhren sie, dass bei dem Unternehmen, das einst als Bauschlosserei begonnen hat, mittlerweile 80 Prozent des

Tagesgeschäftes der Poolbau und der Verkauf von Zubehör ausmachen.



Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Bestehen der Kita „Apfelbäumchen“



Stellvertretender Bürgermeister, Sven Kassik, gratuliert bewusst mit Äpfeln aus Eisleben

Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. zeichnet KiTa „Bummi“ in Eisleben erneut mit dem Zertifikat "Gesunde KiTa" aus

Am 13. April hat die Integrative Kindertagesstätte „Bummi“ in Lutherstadt Eisleben das Zertifikat "Gesunde KiTa" von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. erhalten. Die KiTa hat das Auditverfahren erfolgreich durchlaufen und überzeugte die Auditoren in der Fremdbewertung am 23.02.2023 erneut davon, dass sie ihren KiTa-Alltag gesundheitsförderlich gestaltet. Gefördert wurde die Zertifizierung vom Landkreis Mansfeld-Südharz. Die KiTa „Bummi“ erhielt das Qualitätssiegel bereits zum zweiten Mal, nachdem sie im Jahr 2019 erstmals zertifiziert wurde. Die Auditorinnen Mandy Hensel von der KiTa Zwergenstübchen in Hettstedt und Dana Pisarz von der KiTa Hasenwinkel in Wolferode hoben hervor, dass die KiTa „Bummi“ in verschiedenen Aspekten überzeugen konnte, z.B. mit kindgerechten, barrierefreien Räumlichkeiten, großen Fensterfronten und einem schöner Terrassenbereich zum Aufenthalt und Speisen im Freien. Die warme Atmosphäre werde durch wertschätzende Details, wie Kinderbilder in Bilderrahmen, unterstützt. Auch klare Strukturen und ruhige Abläufe wurden gelobt sowie die Partizipation der Kinder durch Morgenkreise und einen Kinderrat.

Die KiTa „Bummi“ führte auch ein gemeinsames Sportfest mit einer Senioreneinrichtung durch und bietet Vollverpflegung mit abwechslungsreich gestaltetem Frühstück und Kinderrestaurant an. Trinkbrunnen ergänzen das Angebot zur gesunden Ernährung. Um die Selbständigkeit der Kinder zu fördern können sie z.B. selbst entscheiden, wann sie zum Essen gehen. Des Weiteren arbeitet die KiTa „Bummi“ eng mit vielen Kooperationspartnern, Netzwerken und Projekten zusammen, darunter Grundschulen, Theater, Bücherei, Senioreneinrichtungen, Gartenverein, Polizei, Feuerwehr und die rollende Waldschule der Jägerschaft. Das Leitungsteam, angeführt von Kathrin Weißenborn, wurde als besonders herzlich und



Foto (von links)
Marlies Pable (stellvertretende Leiterin KiTa Bummi), Monique Mietk (Elternvertretung KiTa Bummi), Katrin Weißenborn (Leiterin KiTa Bummi), Janine Kuring (Mitarbeiterin KiTa Bummi) und Annika Pingel (Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.).

wertschätzend wahrgenommen.

In den kommenden drei Jahren plant die KiTa „Bummi“, die Umgestaltung des Außengeländes.

Außerdem soll die Gesundheit der Mitarbeiter*innen vermehrt in den Blick genommen werden. So sollen beispielsweise Schreibtische für die Fachkräfte angeschafft werden.

Die Auszeichnung „Gesunde KiTa“ wird von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. an Kitas vergeben, die sich besonders für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Kindern und Erzieher*innen einsetzen und ihre Einrichtungen gesundheitsförderlich gestalten.

Sportliche Ferientage

Jedes Kind und jeder Jugendliche verbringt seine Ferien mit anderen Aktivitäten, die Kinder und Jugendliche, die den „Dance Devils“ vom SV Rot-Weiß 1923 Polleben e. V. angehören, führen gemeinsam mit ihren Trainerinnen und der Spartenleitung in die Bildungs- und Freizeitstätte „Waldhof Finsterbergen“ nach Friedrichroda. Vier tänzerisch und sportlich spannende Tage warteten dort auf die „Butterflies“, „Dragons“, „Witches“ und „Wizards“. Tänze wurden gefestigt und neue Choreografien erlernt, der Spaß und die Gemeinschaft kamen dabei nicht zu kurz. So stellten sich die Gruppen gemeinsam verschiedenen Aufgaben und bauten ein Biwak, suchten im Rahmen von Geo-Catching nach verschiedenen Schätzen und durchforsteten zum Abschluss die Wälder bei einer Nachtwanderung.

Bereits in den Winterferien engagierten sich die drei „Witches“ Charlotte Große, Lara Weiß, sowie Leonie Wischalla und reisten nach Schierke in die „Schierker Baude“ um eine Ausbildung zum Sportassistenten zu absolvieren und die Trainerinnen in ihrer Arbeit mit den „Butterflies“ und den „Dragons“ zu unterstützen. Theoretische Grundlagenvermittlung, aber auch die praktische Durchführung waren Bestandteil der Ausbildung. Auch hier kam der Spaß nicht zu kurz, gemeinsames Schlittschuhlaufen mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Lehrgangs waren ebenfalls Bestandteil.



Das wiederentdeckte Epitaph Gottwalt, das im 16. Jahrhundert das Familiengrab auf dem Eisleber Gottesacker zierte, ist nun Bestandteil der Dauerausstellung in Luthers Geburtshaus.



Die LutherMuseen präsentierten zusammen mit der Lutherstadt Eisleben das wiederentdeckte Epitaph Gottwalt, das frisch restauriert nun Teil der Dauerausstellung im Museum und somit der Öffentlichkeit zugänglich ist. Anfang des 19. Jahrhunderts anscheinend schon einmal Teil des Geburtshauses, galt es jahrhundertlang als verschollen. 2019 entdeckte Daniela Messerschmidt, Leiterin der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit / Kultur und Städtepartnerschaft, in einem in Vergessenheit geratenem Lagerraum der Stadt einen Stapel unbekannter Bilder.



Ein großformatiges Gemälde mit der Darstellung des gekreuzigten Christus vor einer Landschaft mit zahlreichen Figuren fiel ihr dabei besonders auf. Das kunstfertig gemalte Bild hatte jedoch stark gelitten: Es war verstaubt, verschmutzt und von Holzwürmern befallen. Zudem fehlte die komplette rechte Hälfte. Dennoch ließ es sich aufgrund eines Berichtes des Oberpredigers Christian Gottlieb Berger aus dem Jahr 1827 als eines der Epitaphien identifizieren, die einstmals auf dem Eisleber Stadtgottesacker die Gräber der vornehmsten Familien des Ortes zierten, in diesem Fall vermutlich der Familie Gottwalt.

„Wir freuen uns, dass wir das kostbare Epitaph wiederentdeckt haben und es nun in diesem restaurierten Zustand der Eisleber Öffentlichkeit und auch unseren Gästen aus aller Welt wieder präsentieren können“, so Carsten Staub, Bürgermeister der Lutherstadt Eisleben. „Das Epitaph fügt sich wunderbar in unseren Epitaphienraum in Luthers Geburtshaus ein“, ergänzt Dr. Thomas T. Müller, Vorstand und Direktor der LutherMuseen, „und vervollständigt die Sammlung der einstigen Schätze vom Eisleber Gottesacker, die wir hier bereits als Leihgaben der Stadt zeigen“. Aus Bergers „Kurze Beschreibung der Merkwürdigkeiten die sich in Eisleben, und in Luthers Hause daselbst besonders, auf die Reformation und auf Dr. Martin Luther beziehen ... nebst einem Anhang als Beitrag zur Chronik von Eisleben“ geht hervor, dass das Epitaph – damals noch vollständig – bereits in Luthers Geburtshaus zu sehen war. Er beschreibt dort im Kapitel „Von den Oelgemälden auf Holz in Luthers Hause, welche erst seit 1816 in ihm aufgestellt worden sind“: „Ein Oelgemälde auf Oelgrund, 5 Fuß 2 Zoll hoch, 3 Fuß 9 Zoll breit. Es war vordem über der Gottwaltischen Familiengruft in der hiesigen verfallenen Gottesackerkirche aufgestellt. Unten findet man diese Familie mit 8 männlichen 7 sieben weiblichen Personen. Eine Jahreszahl habe ich weder auf dem Gemälde, noch in der Einfassung desselben, noch in der Mauer, noch in alten Nachrichten finden können. Die Hauptfigur ist Jesus am Kreuze, rechts und links sind Felsen, ganz hinten einige Thürme von Jerusalem. Die Auferstehung der Todten ist auch groß gezeichnet. Weniger in die Augen fallend ist die Schöpfung des Menschen und der Thiere, der Sündenfall und die Vertreibung der ersten Menschen aus dem Paradiese“. Heute sind von der von Berger beschriebenen Szene mit der Auferstehung der Toten nur noch drei Figuren erhalten geblieben, die aber genügen, um es zu identifizieren: Es handelt sich um einen Kupferstich mit der Darstellung des Jüngsten Gerichts des niederländischen Künstlers Maarten van Heemskerck aus dem Jahr 1564, dessen Motive offenbar als Versatzstücke verwendet wurden. Das Epitaph muss also wenige Jahre nach der Entstehungszeit des Kupferstichs angefertigt worden sein. Der Künstler ist unbekannt, könnte aber aufgrund der hohen Qualität der Ausführung dem Umfeld der Werkstatt Lucas Cranachs d. J. zuzurechnen sein. Ob das Grabgemälde wirklich der Gruft einer Familie Gottwalt zuzurechnen ist, bleibt trotz der Aussage Bergers unklar, da er auch schon andere Epitaphien falsch zugeordnet. Von der Familie Gottwalt ist wenig bekannt, nur eine Witwe taucht Anfang des 17. Jahrhunderts als Geschädigte im Eisleber Stadtbrand von 1601 in den Quellen auf. Auch die Geschichte des Epitaphs selbst ist unklar. Offenbar wurde es 1816 zusammen mit 11 anderen Epitaphien vom Stadtgottesacker in das damals gerade frisch renovierte Geburtshaus Luthers gebracht, um es vor drohender Zerstörung durch Wind, Wetter und Vandalismus zu schützen, wie Berger berichtet. Warum und wann es allerdings wieder aus dem Geburtshaus entfernt wurde und wie es in diesen schlechten Zustand geriet, ist nicht bekannt. Nach 1816 verliert sich seine Spur, bevor es fast zwei Jahrhunderte später von Daniela Messerschmidt wiederentdeckt wurde. „Als ich bei der Sichtung unseres Depots einige hintereinander aufgereichte Bilderrahmen zur Seite räumte, fiel mein Blick auf eine alte Holztafel, viel mehr noch auf die Szene des gekreuzigten Jesu. Mir war sofort klar, dass wir hier etwas ganz Besonderes gefunden haben. Seit Jahre treibt mich die Frage um, wo die andere Hälfte abgeblieben, viel mehr noch, wie das Epitaphfragment aus dem Geburtshaus in unsere Räume in der Bucherstraße gelangt ist“, so die Leiterin der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit / Kultur und Städtepartnerschaft der Lutherstadt Eisleben. „Wir sind sehr dankbar, dass wir mit Mitteln der Stadt und dank einer großzügigen anonymen Spende das Epitaph fachkundig von der Restauratorin Katrin Brinz restauriert lassen konnten und es jetzt seinen verdienten Platz an der Seite der anderen Epitaphien in unserem Museum einnehmen kann“, so Mirko Gutjahr, Leiter der LutherMuseen in Eisleben und Mansfeld. Ab heute können sich alle Besucher*innen von Luthers Geburtshaus selbst ein Bild von diesem außergewöhnlichen Fundstück machen.

Eigenbetriebe

Sie suchen nach:

- einer einzigartigen Überraschung,
- ein Highlight der besonderen Art,
- etwas ganz Besonderes ...

Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

Wiesi,

das Maskottchen des Eisleber Wiesenmarktes

Sehr gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Eigenbetrieb Märkte
der Lutherstadt Eisleben
Wiesenweg 01
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475/633 975
E-Mail: eb@wiesenmarkt.de

Mehr unter

www.wiesenmarkt.de



Öffnungszeiten der Schwimmhalle im Mai und der Schwimmabzeichen - Tag

Im Monat Mai kann man sich in der Schwimmhalle noch fit für den Sommer machen.

Die Schwimmhalle hat zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Montag:	Schul- und Vereinsschwimmen
Dienstag:	13.00 – 16.00 und 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 – 16.00 Uhr Seniorenswimmen*, 18.00 – 21.00 Uhr
Freitag:	14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:	09.00 – 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

An folgenden Feiertagen hat die Schwimmhalle ganztägig geschlossen:

Am Montag, dem 01. Mai 2023,
am Donnerstag, dem 18. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt),
am Sonntag, dem 28. Mai 2023 (Pfingstsonntag) und
am Montag, dem 29. Mai 2023 (Pfingstmontag).
Am Samstag, dem 21.05.2023 rufen der Schwimmverein Eisleben-Sangerhausen e. V. und die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Eisleben-Mansfelder Seekreis e. V. gemeinsam zum Tag des Schwimmabzeichens auf. Ganz gleich ob noch das Schwimmabzeichen des Seepferdchens oder das Schwimmabzeichen in Bronze, Silber oder Gold fehlt. Jeder der schwimmen kann, aber noch kein Schwimmabzeichen hat, kann es an diesem Tag in der Schwimmhalle erwerben. Der Eintritt und die Abnahme des Schwimmabzeichens sind an diesem Tag kostenfrei.
Mehr unter www.eisleber-baeder.de.

SCHWIMM ABZEICHEN TAG

21. MAI 2023
9:00 Uhr - 18:00 Uhr

DU KANNST SCHWIMMEN UND HAST NOCH KEIN SCHWIMMABZEICHEN? DANN KOMM ZU UNS IN DIE SCHWIMMHALLE EISLEBEN!!!

JETZT INFORMIEREN AUF
www.schwimmverein-eisleben.de
www.mansfelder-seekreis.dlrg.de

DLRG
Eisleben/Mansfelder Seekreis e.V.

IN KOOPERATION

TRAINER & CO-TRAINER GESUCHT

„Du liebst das Wasser und die Bewegung darin? Vielleicht dich gern an Kinder und Jugendliche voranzutreiben? Dann bist du bei uns genau richtig.“
Wir freuen uns auf engagierte Trainer und interessierte zukünftige Trainer, die wir gern bei ihrer Fortbildung unterstützen.

BEWIRB DICH JETZT

Kontakt:
www.schwimmverein-eisleben.de
www.mansfelder-seekreis.de

Veranstaltungen



Frühlingskonzert des Volkstedter Frauenchors

Am 14. Mai 2023, 15:00 Uhr erklingen in der Volkstedter Kirche bekannte und beliebte Frühlingslieder. Der Frauenchor des Ortes freut sich, nach dreijähriger Unterbrechung endlich wieder ein Frühlingskonzert geben zu können. Seit Wochen wird intensiv geprobt. Und auch die "Glöcknerinnen" haben 2 kleine Musikstücke vorbereitet.

20. MAI 2023



Der Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e.V. lädt in diesem Jahr gemeinsam mit den Kirchengemeinden, den LutherMuseen, der Stadtverwaltung und der Tourist-Information ein, an einem undgang durch die historische Altstadt von Lutherstadt Eisleben teilzunehmen. Wie die oben abgebildete, historische Ortsansicht von Matthäus Merian von ca. 1650 zeigt: Türme prägten schon immer unser Stadtbild. Seit nunmehr 15 Jahren haben wir ihnen besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Auch am diesjährigen "Tag der Türme" wollen wir bei einem gemeinsamen Rundgang interessante Fakten zu ihrer Bau- und Nutzungsgeschichte vermitteln. Einst und Heute werden verglichen.

Dabei machen wir auch auf schätzenswerte Kulturgüter aufmerksam und benennen Gebäude in unserer Stadt, die im Zusammenhang mit der Nutzungsgeschichte der Türme stehen. Offene Türme: Kirchturm St. Gertrud 09:00 - 11:00 Uhr
Kirchturm St. Petri-Pauli 10:00 - 12:00 Uhr

Stadtrundgang: Start 9:00 Uhr

1. Kirche St. Gertrud
2. Alter Friedhof / Campo Santo
3. Klosterplatz
4. Schlossplatz
5. Kirche St. Andreas
6. Glockenstraße
7. Kirche St. Petri-Pauli
8. Seminarstraße / Seiten-Beutel
9. Luthers Geburtshaus
10. Das „Wegesche Haus“

Uns erwartet eine fachkundige Führung, ein Quiz für die ganze Familie mit interessanten Preisen und ein "Wander-Taler" für jeden Teilnehmer. Der Stadtrundgang endet zur Mittagszeit in der "Lutherschenke" mit der Auswertung des Türme-Quiz. Eine Teilnahmegebühr für den Rundgang wird nicht erhoben.

Gemeinsames Türmermahl:
In der Lutherschenke wird ein rustikales Türmermahl angeboten. Voranmeldungen werden empfohlen. Tel.: 03475 614775, E-Mail: info@lutherschenke-eisleben.de, Literaturverkauf:
- Touristinformation am Markt
- Büchertisch St. Petri-Pauli-Kirche
- Lutherschenke (nur während des Türmermahls)
Rückfragen oder Hinweise an den Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e.V.
Tel.: 01575 0343372, E-Mail: klaroh36@gmail.com



Ortschaften



ab 10:30 Uhr

**Malkranzrichten • Kinderfest • Hüpfburg •
Kinderschminken • Bastelstraße •
Tombola mit Bratwürsten vom Maibaum •
musikalische Unterhaltung mit DJ Muckel**

ab 11:30 Uhr

Mittagessen von der Volkshütte

ab 13:00 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit *fortissimo*-Band

ab 18:30 Uhr

Fackelumzug für „Groß“ und „Klein“

**Start: Kriegerdenkmal Helfta
(kostenlose Fackeln vor Ort)**

ab 20:00 Uhr

Tanz in den Mai mit TromPeti



Für das leibliche Wohl sorgen der Verein zur Förderung der
FF Helfta e.V. und die Volkshütte.

Frühjahrsputz in Wolferode

Der Heimatverein beteiligte sich wieder am Frühjahrsputz. Der Ausstellungs- und der Versammlungsraum wurden gründlich gereinigt. Die Außenanlagen wurden gepflegt. In den Holzmarken fand eine Pflegeaktion zum Erhalt seltener Pflanzen statt. Dabei wurde zielgerichtet die



Bodenvegetation reduziert um den Fortbestand der Bestände zu ermöglichen.

Fortbestand der Bestände zu ermöglichen.

Auch unsere Ortsfeuerwehr folgte dem Aufruf und war am, im und um das Feuerwehrgerätehaus aktiv. Unsere Jugendfeuerwehr half tatkräftig mit.

Natürlich nutzen auch Wolferöder den Aufruf zum Frühjahrsputz und waren an ihren Grundstücken aktiv. Gut zu erkennen an den gereinigten Straßen.

Unser Sportverein führte aus organisatorischen Gründen seine Frühjahrsputzaktion bereits eine Woche zuvor durch. So wurden nicht nur die Sportstätten auf Vordermann gebracht, sondern es erfolgten auch zahlreiche Arbeiten im Außenbereich. Die Sitzmöglichkeiten wurden repariert und erhielten einen neuen Anstrich, die Zaunanlage und das Ballfangnetz wurden ebenfalls repariert. Neben diesen beispielhaft genannten Arbeiten erfolgten auch Pflegearbeiten am Rasenplatz und den Grünanlagen.



Vielen Dank allen Mitwirkenden.

Bleibt zu hoffen, dass auch noch die schmutzigen Straßenabschnitte gereinigt werden.

Ostern in Wolferode – ein Rückblick

Osterfeuer

Zahlreiche Besucher trafen sich am Gründonnerstag schon weit vor Beginn des Laternen- und Fackelzuges auf dem Festplatz, um mit Familie, Freunden und Bekannten das Osterfeuer zu erleben.

Nach dem kleinen Umzug, unter musikalische Begleitung des Spielmannszuges der Feuerwehr Blankenheim, wurde mit Fackeln das Osterfeuer entzündet.

Am Infostand des Wolferöder Heimatvereins fand das neue Wolferöder Heimatblatt Nr.50 und andere Publikationen guten Absatz. Bis in die Nacht hinein hatten die Besucher einen unterhaltsamen Abend verbracht. Das Team der Gaststätte „Zum Anker“ sorgte für das leibliche Wohl.



Ostereiersuche

Auch in diesem Jahr trafen sich die Jüngsten im Ort mit ihren Eltern und Großeltern auf Einladung des Ortsbürgermeisters zur großen Ostereiersuche auf der Grünanlage ehem. Gut Hübner. Die von der Jugendfeuerwehr gestaltete Beschäftigungsstrecke fand großen Zuspruch. Natürlich war der Osterhase vor Ort. Vor und nach der Eiersuche war er auch ein beliebtes Fotomotiv.

Allen die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben gilt ein herzlicher Dank.

Wolferode bekommt Trinkwasserbrunnen

Wenn sich Wolferode am **1. Mai** zum traditionellen historischen Dorfrundgang auf den Weg macht, wartet auf die Teilnehmer ein besonderes Ereignis. Denn am selben Tag kommen Vertreter der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH in den Ort, um einen öffentlichen Trinkwasserbrunnen einzuweihen. Start und Ziel des Dorfrundgangs ist das Domizil des Heimatvereins von Wolferode in der Kunstbergstraße 9. Dort wurde auch der Trinkwasserbrunnen installiert und spendet künftig Spaziergängern, Fahrradfahrern und durstigen Passanten herrlich frisches Trinkwasser.

Die Einweihung des leuchtend blauen Schmuckstücks ist für 9.30 Uhr geplant. Der Dorfrundgang startet pünktlich um 10 Uhr.



Passend zur Trinkwasserbrunnen-Einweihung hat der Heimatverein den Dorfrundgang unter das Motto "Auf den Spuren des Wassers" gestellt. Eine schöne Idee, findet Ortsbürgermeister Jörg Gericke, der sich freut, dass es auch in seinem Ort ab Mai einen Anlaufpunkt gibt, wo sich jeder mit Trinkwasser versorgen kann, ohne dafür etwas zahlen zu müssen. Wer seine eigene Trinkflasche mitbringt, handelt noch dazu im Sinne der Umwelt und nachhaltig.

MIDEWA-Geschäftsführer Uwe Störzner und Peter Erfurth, der zuständige Leiter Betrieb in der Niederlassung Mansfelder Land - Querfurter Platte, sind mit von der Partie, wenn in Wolferode am 1. Mai das erste kühle Nass aus dem Trinkwasserbrunnen gezapft wird. Alle sind eingeladen, dabei zu sein - und anschließend am Dorfrundgang teilzunehmen.

Der Heimatverein Wolferode e.V. lädt ein zur Frühjahrswanderung durch die Holzmarken

Am Sonntag, den 14. Mai 2023
Treffpunkt: 09.30 Uhr, am Vereinshaus in der Kunstbergstraße 9.
Interessierte sind herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam auf dem Naturlehrpfad zu wandern und dabei neue Infotafeln zu entdecken.
Wir empfehlen festes Schuhwerk.



Restaurierung der historischen Turnhalle -

Spender gesucht

Die alte Turnhalle wurde 1886 durch den Männerturnverein zu Eisleben e.V. erbaut. Sie befindet sich in der Anstaltstrasse im historischen Stadtkern der Lutherstadt Eisleben. Die Lutherstadt Eisleben ist bekannt für ihren größten Sohn, den Reformator Martin Luther. In den fast 140 Jahren Ihres Bestehens diente sie verschiedenen Zwecken. In den Anfangsjahren war sie das stolze Heim des Männerturnvereins. Während der DDR-Zeiten und nach der Wende wurde sie als Schulsportstätte genutzt, da sie direkt neben der angrenzenden Schule am Rühlemannplatz steht. Nach der Schließung der Schule stand die Turnhalle lange Jahre leer und war dem natürlichen Verfall überlassen. Teile der Dachkonstruktion stürzten ein und die Natur beanspruchte das Gebäude mehr und mehr für sich.



Mit viel Herzblut, mit Hilfe von Freunden und einer Menge an Eigenkapital hat er die Sanierung begonnen mit dem Ziel, etwas historisch Wertvolles zu retten, etwas zu bewegen und zu verändern, was der Allgemeinheit letztlich zugutekommt.

Die Baugenehmigung einschließlich der denkmalrechtlichen Genehmigung lagen vor und es ging voller Tatendrang vorwärts. Als erstes wurde eine innenliegende Winkelstützwand gegen die 23 m lange Wand betoniert, um gegen den von außen wirkenden Erddruck anzustehen. Dieser hatte das Gebäude bereits um 15 cm verformt. Im zweiten Schritt wurde das Dachtragwerk, ein doppeltes Hänge-Sprengwerk, nach historischem Vorbild, komplett nachgebaut und installiert. Eine Aufsparrendämmung sorgt für die energetische Sanierung der Außenhülle. Die Bodenplatte wurde betoniert, die Heizungsanlage und die LED Leuchten sind installiert. Bei den Sanierungsarbeiten wurde ein altes Wandbild, vielmehr eine schwarze Marmorplatte entdeckt, welche aus den Zeiten des Männerturnvereins stammt und während der DDR-Zeiten lieblos mit Farbe mehrmals überpinselt wurde. Nach und nach wurde viel eigenes Geld und Freizeit investiert und es entstand bis jetzt schon ein beachtliches Ergebnis.

Kontaktverbote in der Coronazeit und die Verteuerung der Baupreise haben ihr Übriges dazu beigetragen, dass sich alles etwas verzögert. Aktuell werden die Fenster originalgetreu nachgebaut. Berichte in der Tageszeitung und im TV haben das Interesse am Projekt geweckt. So konnte Christian bereits einige historische Dokumente des ursprünglichen Vereins bekommen. Hauptnutzer der Turnhalle soll nach Fertigstellung das „Tanzstudio Eisleben e.V.“ werden. Der Verein arbeitet mit Kindern und Jugendlichen zusammen und gestaltet mit ihnen Ihre Freizeit und bestreitet viele Auftritte. Um den Aufwand zu stemmen, wurde jetzt ein Verein gegründet, um Christian bei der Arbeit zu unterstützen.

Die Förderung des Sports, die Geschichte der Turnhalle und die Fertigstellung der Turnhalle stehen für den Verein mit dem Namen „Turnhalle Männerturnverein zu Eisleben e.V.“, im Vordergrund. Spenden sollen gesammelt werden, um Christian bei seinem Engagement zu unterstützen, damit die Turnhalle Ende 2024 fertiggestellt werden kann. **Die Spenden** sollen dazu dienen, Baumaterialien zu beschaffen und um Handwerkerleistungen zu bezahlen. So sollen die alten Innentüren aufgearbeitet werden und die Umkleidekabinen sollen erneuert werden. Der Innenputz im Gebäude fehlt auch noch.

Für mehr Informationen:

https://instagram.com/turnhalle_mtv_eisleben?igshid=YmMyMTA2M2Y=

<https://www.facebook.com/profile.php?id=100089758933925>

Kunsttreff für Krebsbetroffene und Angehörige

Am Mittwoch, den 7. Juni 2023, 15:00 Uhr, findet ein offener Treff bei der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft in der Paracelsusstraße 23, Halle (Saale) unter dem Motto „Ein Weg zu Kreativität und Wohlbefinden“ statt. Hier lernen Krebsbetroffene und Angehörige mit der bildenden Künstlerin und Psychologin Larissa Morgenstern verschiedene Möglichkeiten des kreativen Ausdrucks kennen.

Kreatives Gestalten ist Mittel zur Entspannung, zur Steigerung des Selbstwertes, vor allem aber kann das Entdecken schöpferischer Freude zu einer emotionalen Entlastung in einer krisenbelafteten Zeit führen.

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen eingeladen, neue Fähigkeiten im Bereich der Malerei kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre schöpferische Ideen zu entwickeln. Es handelt sich um ein laufendes Gruppenangebot, zu dem keinerlei Vorkenntnisse notwendig sind. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für Materialien ist aber sehr willkommen. Ein „Malkittel“ oder Ähnliches sollten Interessierte mitbringen, um die Kleidung zu schonen.

Eine Anmeldung für das Angebot ist ab sofort unter Telefon 0345 478 8110 oder info@sakg.de möglich und erforderlich. „Ein Weg zu Kreativität und Wohlbefinden“ – Kunsttreff für Krebsbetroffene und Angehörige
7. Juni 2023; 15:00 – 16:30 Uhr Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft Paracelsusstraße 23 06114 Halle (Saale)

Anmeldungen bitte unter 0345 478 8110 oder info@sakg.de
Kursgebühr: kostenfrei
Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Bitte einen Malkittel oder Ähnliches zu den Kursterminen mitbringen.

SPENDENAUFTRUF

ZUR FINANZIERUNG DER AUßENUHR AN DER FRONTSEITE DES BAHNHOFES LUTHERSTADT EISLEBEN

Projektkosten. 4.500 Euro

Konto bei der Sparkasse MSH
BAHNHOF LUTHERSTADT EISLEBEN
IBAN: DE62 8005 5008 0601 0131 15

Verwendungszweck: Spende Bahnhofsuhr, Spendername

Der Mann, der mit Tanz das kulturelle Leben im Mansfelder Land mitgestaltet Siegfried Putscher ist im Alter von 92 Jahren gestorben

Seit der Gründung des Tanzensembles Eisleben im Jahre 1970 bildete Herr Putscher als Tanzlehrer Generationen von Tänzerinnen und Tänzern aus und gestaltete hunderte Choreographien. Dabei zeichneten ihn seine große berufliche Erfahrung und seine Zuverlässigkeit aus, die er über Jahrzehnte zum Wohle des Ensemble



einsetzte.

Auf der Facebookseite des Vereins ist zu lesen: Lieber Siegfried, so werden wir dich in Erinnerung behalten: Immer mittendrin, glücklich und stolz auf dein Tanzstudio und jede einzelne Tänzer:in. Du wirst für immer in unseren Herzen bleiben und mittanzen. Du bist stolze 92 Jahre alt geworden und hast unser Tanzstudio vor 52 Jahren gegründet - wir werden deinen Namen als Gründer unseres Vereins immer in Ehren halten.

Als er bei Carl Zeiss in Jena eine Lehre zum Werkzeugmacher anfang, musste er bei der Einstellung angeben, was seine kulturellen Interessen sind. Damals machte er sein Kreuzchen beim Chor. Aber seine Leidenschaft war schon immer der Tanz. Als er das Eisleber Ensemble 1970 gründete, war das

gewissermaßen ein Auftragswerk. Schon 15 Jahre zuvor hatten ihn die Verantwortlichen ins Sangerhäuser Kulturhaus geholt, wo er den "Tanzverein Kulturhaus Sangerhausen" aus der Taufe hob. Denn, nachdem Putscher zunächst in Jena das Jugendensemble geleitet hatte, bewarb er sich als Berufstänzer, landete schließlich beim Gesangs- und Tanzensemble der Gewerkschaft FDGB in Stolberg. Er hatte aber nicht unbedingt die idealen körperlichen Voraussetzungen. Deshalb stand er vor der Alternative, künftig als Leiter zu arbeiten. Fortan war er eine Zeit lang freiberuflich tätig, wurde dann in Sangerhausen sesshaft. Bereits im Jahr 2014 verstarb seine Frau Inge, die er natürlich beim Tanzen kennen gelernt hatte. Als damals 13-Jährige war sie 1950 in Jena zu Putscher in den Anfängerkurs gekommen. Doch Siegfried und Inge Putscher wurden nicht nur ein Paar fürs Leben, sondern standen auch oft gemeinsam in Ballettinszenierungen auf der Bühne. Soweit es seine Krankheit erlaubte, war er auch im hohen Alter bei fast allen Proben und Auftritten dabei. Er war immer mittendrin, glücklich und stolz auf sein Tanzstudio Eisleben. Das Eisleber Ensemble ist seit seiner Gründung gern gesehener Gast bei Festen aller Art und bedient verschiedene Genres. Weil Siegfried Putschers Leidenschaft schon immer der Tanz war. Wir werden Siegfried Putscher ein würdiges Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt dessen Familie.

Heute hat das "Kinder- und Jugendtanzstudio" Lutherstadt Eisleben sechs Altersgruppen mit ca. 90 Tänzer*innen. Trainiert wird im "Kultursprudel"/Musikschule Mansfeld-Südharz in Lutherstadt Eisleben. Zum Tanzstudio gehören die TANZFLÖHE (ab 5-7 Jahre), die TANZMÜCKEN (ab 8-11 Jahre), die TANZKÜKEN (ab 12-14 Jahre), die TANZMÄUSE (ca. 14-16 Jahre), die LITTLE TIGERS (ca. 17-20 Jahre), und die HOTCATS (Ü25).

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

in der Region Eisleben, Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße - Tel: 03475 /602695 | 06295 Lutherstadt Eisleben
in der Region Hettstedt, Flachbau hinter dem REWE Lindenweg 1-2 - Tel: 03476 / 812310 | 06333 Hettstedt
in der Region Sangerhausen, Karl-Liebknecht-Straße 31 - Tel: 03464 / 572407 | 06526 Sangerhausen
Wunschkurs gefunden? Bitte melden Sie sich verbindlich an
Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-msh.de.
Änderungen vorbehalten!

Monat: Mai 2023

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
<u>Gesellschaft:</u>			
10123	Gefahren im Internet	am 10.05.2023 – 17:00 Uhr	Hettstedt
11300	Von der Trüffelsuche bis zum Trüffelanbau	am 10.05.2023 – 17:30 Uhr	Sangerhausen
10126	Gefahren im Internet	am 24.05.2023 – 17:00 Uhr	Mansfeld
10128	Vorsicht Betrug! Im Alter sicher leben	am 25.05.2023 – 16:00 Uhr	Quenstedt
<u>Kultur:</u>			
20610	Workshop Filzen	am 29.04.2023 – 10:00 Uhr	Sangerhausen
20217	Acrylmalerei – Wasser und Wellen	ab 11.05.2023 – 17:00 Uhr	Sangerhausen
<u>Gesundheit:</u>			
37014	Hilfestellung für Pflegende Angehörige	am 02.05.2023 – 17:00 Uhr	Mansfeld
33305	5 zu 2 Diät- eine Möglichkeit des Gewichtsmanagements	am 10.05.2023 – 17:30 Uhr	Mansfeld
32020	Einführung in das Thema Rauchentwöhnung mit Hypnose	am 10.05.2023 – 19:15 Uhr	Mansfeld
32825	Stress- und Kommunikationstraining	am 23.05.2023 – 18:00 Uhr	Mansfeld
30905	Deuten der Körpersprache Lügen leichter erkennen	am 07.06.2023 – 18:45 Uhr	Hettstedt
32044	Einführung in das Thema Abnehmen mit Hypnose	am 08.06.2023 – 18:00 Uhr	Hettstedt
<u>Sprachen</u>			
40220	Englisch für Einsteiger A1/2 Eisleben	ab 11.04.2023 – 17:00 Uhr	Eisleben
46311	Norwegisch A1/3 Eisleben	ab 17.04.2023 – 18:45 Uhr	Eisleben
<u>Computer:</u>			
53507	Einstieg – interaktive Tafel und deren Möglichkeiten für Lehrende	am 09.05.2023 – 16:00 Uhr	Eisleben
53525	Einstieg moodle für Lehrende	am 23.05.2023 – 16:00 Uhr	Eisleben
52807	Shoppen im Internet	am 25.05.2023 – 18:00 Uhr	Eisleben

Für die Online-Kurse benötigen Sie einen eigenen Laptop mit einem Internetzugang und die Lernplattform Moodle.
Wir suchen Dozenten/Dozentinnen mit Ideen für neue Bildungsangebote!

Keinen passenden Kurs gefunden?

Machen Sie uns Vorschläge, welche Kurse Sie interessieren ! Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail oder ein Fax!



Kirchliche Nachrichten

Für mehr Informationen und Kontakt zur Kirchengemeinde wenden Sie sich gern an:
Pfarrerin Sabine Weigel
Tel.: 0157 87010435
Mail: sabine.weigel@kk-e-s.de
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de/bornstedt

Gottesdienste im Kirchengemeindeverband Lutherstadt Eisleben Mit Bischofrode, Helfta, Volkstedt und Eisleben

07.05. Kantate | 10.00 Uhr, Eisleben, St. Petri-Pauli-Kirche, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
14.05. Rogate | 10.00 Uhr, Eisleben, St. Petri-Pauli-Kirche, Gottesdienst
13.30 Uhr, Volkstedt, Kirche St. Peter und Paul, Gottesdienst
14.00 Uhr, Bischofrode, St. Anna-Kirche, Gottesdienst
15.00 Uhr, Helfta, St. Georg-Kirche, Gottesdienst
18.05. Himmelfahrt | 10.00 Uhr, Eisleben, St. Petri-Pauli-Kirche, Gottesdienst
21.05. Exaudi | 10.00 Uhr, Eisleben, St. Annen-Kirche, Gottesdienst
28.05. Pfingstfest | 14.00 Uhr, Eisleben, St. Petri-Pauli-Kirche, Konfirmationsgottesdienst
29.05 Pfingstmontag | 14.00 Uhr, Eisleben, St. Annen-Kirche, Ökumenischer Gottesdienst

Gemeindekreise als Andachten im Kirchengemeindeverband Lutherstadt Eisleben, in Helfta, Volkstedt und Eisleben

Männerkreis

Dienstag, 02.05., 18.30 Uhr, Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Frauenkreis in St. Annen

Mittwoch, 17.05., 14.00 Uhr, Rinckartsaal, St. Annen

Frauenbildungskreis, Eisleben

Dienstag, 16.05., 15.00 Uhr, Andreaskirchplatz 11

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt

Frauenfrühstück, Eisleben

Mittwoch, 17.05., 9.00 Uhr, Andreaskirchplatz 11

Offene Kirchen und Besichtigungsmöglichkeiten

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Montag bis Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr

Sonntag: 11.00 – 16.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungen über das Zentrum Taufe (03475 7118022) oder das Gemeindebüro (03475 602229) angemeldet werden.

St. Andreas-Kirche

Bleibt wegen Bauarbeiten geschlossen

St. Annen-Kirche und Kloster

Montag bis Samstag: 11.00 – 16.00 Uhr

Sonntag: 11.00 – 12.00 Uhr

Nach Absprache mit dem Gemeindebüro (03475 604115) oder mit Familie Rost (03475 604797) können auch Besichtigungen außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

St. Nicolai-Kirche

Die Kirche ist geöffnet: Freitag 12.05./Mittwoch 24.05. jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten OT Schmalzerode

Evangelische Kirchengemeinde St. Pankratius Bornstedt

Samstag, 13. Mai

14 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation in Holdenstedt anschließend Gemeindefest zur Wiederaufsetzung der Wetterfahne

16.30 Uhr KeinChor – Konzert in der Kirche Holdenstedt

Himmelfahrt, 18. Mai

14 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation in Bornstedt

Pfingstmontag, 29. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst mit den Pfingstburschen in Holdenstedt (Pfingstplatz)



Himmelfahrt, 18. Mai

16.30 Uhr KeinChor – Konzert in der Kirche Holdenstedt

Katholische Pfarrei St. Gertrud Eisleben

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen St. Gertrud Eisleben:

sonntags 10.00 Uhr Hl. Messe

werktags Siehe Aushang!

mittwochs, 17.05., 14.06. Radegundisgruppe (15.00 Uhr)

donnerstags im Mai, 04.05., 25.05. Maiandacht (17.00 Uhr)

donnerstags 14 - 16 Uhr Begegnung bei Kaffee und Kuchen

Samstag, 13.05. Kolping-Wallfahrt: Kloster Helfta

Samstag, 27.05. 14.00 Uhr Taufe Anton Hammerschmidt

Donnerstag, 08.06.: Fronleichnam

15.00 Uhr Treffen der Senioren im

Gemeindehaus

17.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

anschl. Kolpingabend mit

Grillen im Pfarrgarten

Hergisdorf:

Sonntag, 14.05. 17.00 Uhr Maiandacht

Sittichenbach:

Sonntag, 07.05. 17.00 Uhr Maiandacht mit den Südbläsern aus

Halle Klosterkirche

Helfta: sonntags 8.30 Uhr Hl. Messe

mittwochs 1x im Monat: 9.00 Uhr Hl. Messe (siehe

Gottesdienstplan)

Donnerstag, 11.05., 25.05., 08.06., 22.06.: 20.15 Uhr Bibelkreis

Gottesdienste in den Pflegeheimen:

Heilig-Geist-Stift:

Freitag, 12.05., 09.06. um 10.00 Uhr

St. Mechthild: Freitag, 26.05., 23.06. um 10.00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Samstag, 06.05., 03.06. 16.00 – 17.00 Uhr Pfarrkirche Eisleben

und nach Absprache

Nächster Erscheinungstermin

Mittwoch, der 31. Mai 2023

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, der 18. Mai 2023